

Die Lebenslust hat nicht den Grund im bloßen Sein, Im steten Werden liegt des Lebens Reiz allein. G.H.

(28. Fortsetzung.)

Versuchung.

Roman von Alexander Räder.

Sie standen sich gegenüber und maßen einander Aug' in Auge.

„Du verstehst geschickt und rasch zu errathen. Du kanntest Paul Diehl gut, hast natürlich den Prozeß in den Zeitungen verfolgt“, entgegnete er gleichmüthig.

„Mich hat der arme Mensch tief gebauert“, sagte sie weich. „Er gehörte zu den Schwachen und Einfältigen, welche den Starren und Klugen zur Beute fallen. Ich irre mich wohl nicht, wenn ich mir da zusammendeute, daß Niemand anders als Du, Heinrich, ihm die schwere Versuchung in den Weg warfst.“

Er wich jetzt ihren anklagenden Augen aus und sah düster vor sich hin. Sein scharfes Profil hob sich wie eine Silhouette ab von dem hellen Licht, das die Lampe auf die Wand warf.

„Ich habe ihn gewarnt, ihm volle Klarheit seiner Lage und aller Konsequenzen gegeben“, sagte er hart.

„Und wußtest doch, daß er fallen würde, weil Du ihn kanntest?“ erwiderte sie leise.

„Wollen wir nicht lieber bei dem Gewordenen stehen bleiben?“ warf er ein. „Das junge Wesen, das allein noch zu retten ist, in dem vielleicht mehr Stärke lebt, in der unter Deiner Leitung — er betonte die beiden letzten Worte — ungeahnte Kräfte erweckt werden können, hart der Erlösung. Daß ich ihr Gutes thun will, beweist doch mein Kommen zu Dir, meine Bitte an Dich, ihr zu helfen.“

Sie sah nachdenklich vor sich hin und überlegte.

„Ich muß jedenfalls erst mit meinem Bruder reden, ehe ich eine Fremde in unsere engere Gemeinschaft aufnehmen. Ich weiß es nicht, wie er darüber denkt. Dieser Fall fügt sich nicht in unsere bisherigen Gewohnheiten ein.“

„Also auch Eure Barmherzigkeit wird gemessen und gemessen?“

Seine ironische Rede stachelte sie zu ehrlichem Zorn. „Ich weiß zu unterscheiden, Heinrich“, sagte sie schneidend, „und habe gelernt, den Dingen auf den Grund zu sehen. Ich habe viele Elende und Unglückliche gefunden, viele

Schwache und Einfältige, und habe mich mit ihnen mehr beschäftigt, als mit den Klugen und Großen. Die Ersteren machen ihren Weg unter beständigem Straucheln und Fehlen, sie fallen, und die Klugen und Starren schreiten stolz und höhrend über sie hinweg.“

Sie verlieren sie rasch aus den Augen auf ihrem Wege zu den schwindelnden Höhen, aber hinter ihnen richten sich die im Staube Liegenden wieder auf und klimmen langsam weiter, bis ihnen allmählich ein Schein des ewigen Lichts aufdämmert.“

Und oben von den Firzen auf schwindelnden Höhen sah ich schon Starke stürzen, nicht in den Staub der Straße, sondern in die Abgründe, in die kein Licht mehr dringt. Und sie waren allein. In der Allgewalt ihrer Kraft hatten sie Andere an sich gerissen, die mit ihnen stürzten. Großes vermochten sie zu leisten, Großes wurde von ihnen gefordert, und beladen mit dem Gewichte der sie Umklammernden, durch sie und mit ihnen Gefallene haben sie sich emporzuarbeiten aus den tiefen Tiefen.“

Sie schwieg einen Moment und holte tief Athem. „Vielleicht verstehst Du jetzt“, fügte sie ruhiger hinzu, „daß ich den Elenden, den von der Welt Verurtheilten mein Haus und mein Herz öffne, den Starren und Mächtigen aber mißtraue. In dieses Haus soll kein Zwiespalt, keine Unruhe hineingetragen werden.“

Dionisius war an das Fenster getreten, sein Antlitz von ihr abgewandt. Er starrte in die schweigende Nacht hinaus. Jetzt wendete er sich um, und sie erschraf über die Veränderung seiner Züge.

„Agnes!“ sagte er in einem Tone, den wohl noch Niemand aus seinem Munde gehört hatte. „Deinem hellen Geiste haben sich die Höhen und Tiefen des Lebens erschlossen; dann aber weicht Du auch, wie es in mir steht. Wie weit reicht die Freiheit unseres Willens, unsere Verantwortlichkeit — wo beginnt sie, wo hört sie auf? Ich muß meiner Natur gemäß thun, wie der Geist mich treibt.“

Woher kommt die Neigung zum Bösen, zum rückwärtslofen Egoismus in mir? Ich brachte sie mit in die Welt, und sie zwingt mich zu Thaten, die ich nicht lassen kann. Und doch erfüllt mich die Macht, die mir gegeben ist, die Kraft, die in mir wohnt, mit Befriedigung. Es ist Vollleben — es ist — er hielt inne, er strich mit der Hand über seine Stirn. „Du gehörtest zu mir in andere Welten“, sagte er leise und weich, „in dieser Stunde weiß ich das, und da schon — am Ende jener Daseinsphase — schieden sich unsere Wege. Du bleibst in den Schranken, ich stürmte über sie hinaus. Das geistige Band blieb noch so stark zwischen uns, daß wir uns hier noch wieder finden mußten, aber ich war in meine Bahn gezwungen, Du in die Deine, das schied uns aufs Neue. Wohin treibt mich

nun der unersättliche Drang — wo finde ich Rettung und das Maß?“

Seine Rede erstarb in einem dumpfen Gemurmel. Agnes war auf ihn zugetreten; sie berührte seine Schulter. „Bei denen, die Deiner Macht widerstehen“, sagte sie feierlich. „O, möchten ihrer Viele sein!“

Er sah zu ihr auf, der stolze, hochfahrende Ausdruck war völlig aus seinen Zügen gewichen, eine kalte Blässe bedeckte sie — es war, als ob ein Leben feine marigen Glieder erschütterte.

„Mein Willen heut war rein; Billy Diehls Schicksal liegt mir am Herzen um ihres Vaters willen. Wenn Du sie unter Dein Dach nimmst, ist sie meinem Einfluß entrückt. Vielleicht bestimmt Dich das, Dich ihrer anzunehmen.“

„Ich will es mit Johannes überlegen“, wiederholte sie, „und morgen in aller Frühe Dir Bescheid geben. Gott wird uns helfen, das Rechte zu thun. Auch über Dir wie über uns Allen walten geheimnißvolle Mächte, die Segen oder Fluch schaffen, je nach unserer Stellung zu ihnen. Zürne mir nicht, wenn ich die Schatten fürchte, die sich an Deine Fersen hängen.“

Sein Mund verzog sich bitter. „Mein Gang zu Dir ist mir schwerer geworden als irgend etwas sonst in meinem Leben, ich habe für gewöhnlich Weh zu Allem, was bedenklich und schwierig ist. So ist auch das Ergebnis ein anderes geworden, als ich erwartet hatte. Dennoch danke ich Dir, was Du nun auch beschließen magst.“

Er neigte sich über ihre Hand und küßte sie ehrfurchtsvoll. Dann verließ er festen Schrittes das Haus.

Sie stand lange unbeweglich an ihrem Plaze, an den Flügel gelehnt; sie war sehr blaß, und ihre Brust ging schwer.

Liebte sie diesen Mann noch? Waren da noch Fäden, die sie verbanden, geheimnißvolle? Ja, und unzerreißbare. „Mein Gott, erlöse ihn und laß ihn Dein Licht schauen!“ murmelten ihre Lippen.

Es waren Wochen vergangen, ehe Fringard ihr Versprechen, Agnes ihren kleinen Gürtel zu bringen, erfüllte. Der Hauptgrund dieser Verzögerung lag in ihrer Stimmung, sie fürchtete sich, der Klugen, tiefblickenden Freundin unter die Augen zu treten. Sie stand mitten im schwersten Kampfe. Ihr Verhältnis zu ihrem Gatten hatte sich in einer Weise verschoben, daß ihre Kunst nicht reichte, um es wieder in das richtige Gleis zu bringen. Sie ließ es an Freundlichkeit und gutem Willen nicht fehlen, aber von all den Vorzügen, die sie da oben in den Bergen gefaßt hatte, von all den Träumen eines neuen Lebens und neuen Glückes ließ sich nichts verwirklichen. (Fortsetzung folgt.)

Maggi

zum Würzen

ist einzig
Tropfen genügen. —
Die unvergleichliche Feinheit des damit erzielten Aromas und die grosse Ausgiebigkeit zeichnen „Maggi zum Würzen“ vor allen anderen Produkten, die zu ähnlichen Zwecken angepriesen werden, hervorragend aus. — In Flaschen von 85 Pf. an in allen Delicatess-, Colonialwaren-Geschäften und Droguerien käuflich. — 8667

in seiner Art, um augenblicklich jede schwache Suppe oder Bouillon, ebenso Saucen, Ragouts, Gemüse u. s. w. im Gechmack überraschend gut und kräftig zu machen und die Verdauung wohlthuend anzuregen. — Wenige



Pariser Original-Modelle
und getreue Copien.



Wetterfeste Strapazierhüte
aus feinem leichten Filz.

Chic und elegant garnirte

Damen-Hüte.

Sämmtliche Neuheiten

für die

Herbst- und Winter-Saison

sind eingetroffen.

Luise Kleinofen,

Special-Geschäft für feinen Damenputz,
45 Langgasse 45.

M. Marchand,
36 Langgasse 36.

Saison-Ausverkauf

zu

enorm billigen Preisen.

Gemeinsame Ortstrantentasse Wiesbaden.
Büreau: Luisenstraße 22.

Kassenräte: Dr. Althaus, Marktstr. 9, Dr. Dellus, Bismarck-Ring 41, Dr. Hess, Kirchgasse 29, Dr. Heymann, Kirchgasse 8, Dr. Jungermann, Langg. 31, Dr. Keller, Gerichtsstraße 9, Dr. Lippert, Launusstraße 58, Dr. Mückler, Rheinstraße 80, Dr. v. Niessen, Nicolasstr. 12, Dr. Schrader, Stiftstraße 2, Dr. Schrank, Rheinstr. 40, Dr. Wachenhusen, Friedrichstraße 41. Spezialräte: Für Augenkrankheiten Dr. Knauer, Wilhelmstraße 18; für Nasen-, Hals- und Ohrenleiden Dr. Ricker jun., Langgasse 57. Dentisten: Müller, Hebergasse 8, Sünder, Mauritiusstraße 10, Wolf, Michelsberg 2. Waffel- und Heilgehäßen: Klein, Marktstr. 17, Schweiblicher, Michelsberg 16, Mathes, Schwabacherstraße 18, Waffel- Frau Fred. Hermannstr. 4. Lieferant für Brillen: Börner, Marktstraße 14, Ocularium. G. m. b. H., für Bandagen u. Firma A. Stoss, Sanitätsmagazin, Launusstraße 2, Gebrüder Kirschhoefer, Langgasse 82, für Medizin und dergl. sämtliche Apotheken hier. F 341

Anhaltische Bauschule, Zerbst
Staatsaufsicht.
Lehrpläne
kostenlos.
Abgangszeug. v. Verbands Deutsch. Bauwerksmeister anerkt.
Hochbau-, Steinmetz- u. Tiefbau-techniker.
Direktor: Guderbocks, Prof.

Carl Rommershausen Nachf.

(Inhaber: H. D. Eisenmenger)

Elektrotechnisches Bureau

Bahnhofstrasse 10, Hinterh. Wiesbaden, Bahnhofstrasse 10, Hinterh.
Fernsprech-Anschluss No. 2014.

Ausführung elektr. Licht- und Kraftanlagen

Telephon und Haus-Telegraphen in jeder Ausdehnung.

jeden Umfanges mit Anschluss an das städt. Elektrizitätswerk.

Kostenanschläge, Ingenieurbesuch kostenlos.

Blitzableiter sowie Untersuchungen bestehender Anlagen.

Bestellungen werden auch Karlstrasse 6, I. Etage, angenommen.

Ich bin zum Pfleger über das Vermögen des geisteskranken früheren Conrectors bei dem Verlage des „Rheinischen Kuriers“, Herrn Friedrich Meykow, aus Riga gebürtig, bestellt worden. Ich ersuche Alle, welche Forderungen gegen denselben erheben, binnen 14 Tagen dieselben bei mir anzumelden.
F 243

Der Pfleger:

Dr. Fritz Bickel, Rechtsanwalt, Adelsheidstraße 23, Part.

Obst-Versteigerung.

Donnerstag, den 11. September, Nachmittags 2 Uhr beginnend, läßt die unterzeichnete Firma das Obst von circa 200 Bäumen (Apfel, Birnen, Rüsse) öffentlich meistbietend versteigern.
Hammermühle b. Viebrich, 6. September 1902.

B. May.

Zusammenkunft der Steigleichenhaber am Mosbacher Friedhof. F 155

Frau Dr. Eisner Wwe., Dentiste.

Zahnatelier

für Frauen u. Kinder. Bahnhofstr. 9. — Sprechst. 9—6 Uhr. Mässige Preise.

Gas-Cokes, I. Sorte.

in Kupferten-Größe, per Ctr. frei Haus 1.10, bei Abnahme v. 10 Ctr. 1 Mt., empfiehlt 8702

M. Cramer,

Telephon 2345. Feldstraße 18.

Magnum-bonum-Kartoffeln
Kumpf 25 Pf., Center 2 Mt. 75 Pf.,
Schwalbacherstraße 71. Telephon 2784.

Verkäufe

Geschäfts-Verkauf.

Café-Restaurant mit Conditorei, neu und elegant eingerichtet, große Lokalitäten, in feiner Lage, ist wegen Krankheit des Eigentümers an einen tüchtigen Mann zu verkaufen. Off. unter U. U. 1097 an den Taobl.-Verlag. 8428

Sichere Existenz. Kaffee- u. Conditoren-Geschäft, Weglar a. Bahn, 80—80 Mt. Tageseinn., ist sofort für 3000 Mt. a. v. Ang. nach Uebereinf. Off. unt. W. Z. 2081. Weglar a. R.

Sehr rentables Geschäft, ohne Konkurrenz, ist krankheit halber sofort gegen Baar zu verkaufen. Offerten u. A. O. 287 an den Taobl.-Verlag.

Geschäft, ohne Konkurrenz, mit Baar zu verkaufen. Näheres F. Becker, Seltenstraße 5.

Dogheimstraße 64 sind zwei gute Arbeitspferde zu verkaufen.

Rambach No. 66 eine a. hochtr. Kuh a. v. Wunderliche hochtr. Zwerg-Hoy-Terriers für 10 u. 15 Mt. zu verk. Schornhorstr. 28, 3. l.

Schöner, alter Dachhund (Männchen), 4 Mon. alt, schwarz mit rotbraunen Abz., zu verk. Näh. im Taobl.-Verlag. Bt

Hoy-Terrier, 1 Jahr, hübsches Thier (sehr wachsam), billig zu verkaufen Bismarckring 31, Part. links.

Zwei raffinesse Bernhardsiner, 1 Jahr alt, sehr preiswerth zu v. Weberstraße 49, Kohlenb.

Angora-Käse, reinrassig, langhaar., weiß, billig zu verkaufen Seeböckstraße 18, 4. K. G.

Goldene Damenuhr (Savonnet), Brillantring b. zu verkaufen Niehlstraße 4, 1. Et. r.

Sehr billiger Gelegenheitskauf in Brillantringen, Brillantbrochen und Brillantohrringen Langgasse 3, I. Etage.

Um jeden annehmbaren Preis veräußert: Eine Parthie Drogen, Braunnliche Anilinfarben, Einwickelpapiermaschine mit 6 Rollen, ein Erkerstisch, drei geschlossene Kuchelkugeln, eine Servierfaltungsmaschine u. Dogheimstr. 48, 8.

8703

Eine billige Offerte! 8586
„Rissen“, vollroth, aus prima rothem Federleinen mit 2 Pf., guten Federn voll gefüllt, das Stück Mt. 1.80, 2.—, 2.50 u. Mt. 3.—.
„Deck-Betten“ aus rothem Atlas-Bordent, vollroth, 1/2 schlüssig, mit 6 Pfd. guten Federn vollgefällt, das St. Mt. 7.20, 9.50 u. 12.20.
Guggenheim & Marx, Schlossplatz.

Ein gut erhalt. Grad, mit Seide gefüttert, zu verkaufen Lahnstraße 4.

Herrn u. D.-M., Wäsche u. Berich. w. Umg. b. a. v. Dogheimstraße 30a, 2. r. d. v.

Ein noch neuer Schw. Schrod-Anzug für schmale Figur sehr billig zu verkaufen Bleichstraße 41, Stb. 1. Krämer.

Verkaufe einen noch neuen grauen Militärmantel für Einj. und bis. Effekten für Militär. Dogheimstraße 9, 2. Et.

Wieder gute Damen-Kleider billig zu verkaufen Rheinstraße 15, 1, von 10—8 Uhr.

Parthie zurdolgesetzter Schuhwaren sehr billig an bloo abzugeben. Näh. im Taobl.-Vorlag. Ct

Für Einj.-Freiw. bietet sich Gelegen. zu einem Uniformrock (Jut.), sehr gr. Verl. pass. zu kaufen. Offerten u. Z. Z. 484 an den Taobl.-Verlag.

18-jähr. Jünglings-Anzug, Ueberzieher, Grad, Damenkleider bill. a. v. Ulfenstraße 12, 1. l. n. f.

Conversations-Lexika von Meyer und Brockhaus, sowie Brehm's Thierleben, neueste Auflagen, elegant gebunden und sehr gut erhalten, sind billig abzugeben. 8548

Wozitz und Münzel, Wilhelmstrasse 52.
Wegzugs halber zwei schöne Aquarellbilder billig zu verkaufen. Adlerstraße 67, 1.

Sand-Photogr.-Apparat, neu, Öhrz, dopp. Ansl., 9x12, Lampe u. versch. Utensilien zum Pr. von 180 Mt. zu verkaufen Bismarckstraße 9, 2. rechts.

Wenig gebrauchtes Piano, gut im Ton, im Anstrich zu verkaufen Bismarckring 19, Part. I.

Eine Anzahl gespielter Pianinos, neu hergerichtet, werden zu billigsten Preisen abgegeben.

Franz Schellenberg, Kirchstraße 33. 8257

Pianino billig zu verk. Roonstraße 4, 3. l.
Ein Tafelclavier wegen Raumangel für 50 Mark zu verk. Schwalbacherstr. 43, Restaurant.

Ein sehr schöner Salon-Stügel billig zu verkaufen Dromienstraße 52, 2.

Gopirpresse mit Tisch zu verkaufen. H. Rosenstein, Weinhandlung, Taunusstr. 5.

Wegzugs halber gut erh. Möbel u. 5 Jim. nebst Küche zu verkaufen Bleichstraße 2, 2.

In Mainz, Taunusstraße 35, ist Familienverhältnisse halber eine vollständige neue und unbenutzte Wohnungs- und Haushaltungs-Einrichtung (6 Zimmer) preiswürdig zu verkaufen. Reflectanten können dieselbe durch Vermittelung der Hausbesitzerin, Frau von Koch, welche in demselben Hause 2 Etagen hoch wohnt, besichtigen und etwaige Offerten bei dieser Dame abgeben.

Schlafzimmer-Einrichtungen, und Polster-Garnituren, einfach und hochlegant, in modernem Styl, sehr billig abzugeben.

Ferd. Müller, Möbel-Magazin, Langgasse 9.

Wegen Aufgabe von möbl. Jim. billig zu verkaufen: 5 Betten 25—50 Mt., 1 Haarmatr. 35 Mt., 1 Secretär 50 Mt., 3 Ottomane 10—15 Mt., 2 Waschkommode 12—16 Mt., Kleiderschränke, 1- und 2-thür., 20—80 Mt., 1 Küchenschrank u. f. w. Frankfurterstraße 19, B. V.

Wut geord. pol. u. lod. Möbel u. Handarbeit, w. Gevornis b. boh. Ladenmiete sehr bill. zu verk.: vollst. Betten 40—150 Mt., Bett. 12—50 Mt., Kleiderschr. (m. Aufsatz) 21—70 Mt., Spiegelschr. 80—90 Mt., Verticoms (vol.) 34—70 Mt., Kom. 26—34 Mt., Küchenschränke 28—38 Mt., Sprungarmen 18—24 Mt., Matrassen in Seegras, Wolle, Kfirik u. Haar 10—60 Mt., Deckbetten 12—30 Mt., Sophas, Divans und Ottomane 26—75 Mt., Waschkommode 21—60 Mt., Sophas u. Auszugstische 15—25 Mt., Küchen- und Zimmerische 6 bis 10 Mt., Stühle 2—8 Mt., Sophas und Weilerstühle 5.00 Mt. u. f. w. Große Lagerräume. Glacé-Verkäufe. Frankfurterstraße 19.

Wegen Wegzug zu verk.: Möbel, Betten, Haus- und Küchengeräte Niehlstraße 2, Stb. 8.

Möbel-Verkauf.

Wegen Räumung billig zu verkaufen sofort: 1 eleg. Schlafzimmers-Einrichtung, compl. 475 Mt., 2 compl. Betten, 1 Spiegelschrank, Waschkommode, 1 Nachttisch, 320 Mt., auch einzeln, zwei eins. Betten, 1 Divan, 1 Kamellafensopha, eine Ottomane mit Moquetbezug, 1 Spiegelschrank, 1 Verticom, 2 hohe Weilerstühle, 1 Hängelampe, 1 Salonisch, Cocosläufer, Nippisch, Servierisch, Glasde, 1 Salonstuhl grün mit Gold, ein Goldspiegel, Bilder, Stühle und verschied. andere Möbel. Näh.

Stiftstraße, Barterre. Ansehen von 9—12 und 3—6 Uhr. Gut erb. Zeit 30 Mt. Langgasse 18, 1.

Ein schön polirtes Muschelbett

(fast ganz neu), mit Nachtschränken, Anzug halber sehr billig zu verkaufen, ebenfalls sind mehrere Delgemälde billig abzugeben Weidenburastraße 4, 1. Lion.

Möbel und Betten.

Nohhaar- u. Seegrasmatrassen, Deckbetten u. Rissen, Tische u. Stühle, lod. u. pol. Weilerstühle, Waschkommode, Verticoms, Kommoden, Spiegel, sämmtl. Polstermöbel sind billig geg. baar u. Ratenszahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapezierarbeiten gut besorgt. 7924

Anton Leicher Wwe., Adelsheidstr. 46. webr. Bettische nebst Sprungrahmen, einchl., 32 Mt., auch Doppelbett 38 Mt., gebrauchte Nohhaarputzmaschine 12 Mt.

9 Glendogastraße 9, 1. Et.

Zehn einzelne Bettstellen, zehn Spiegel, 3 complete Betten, drei Kleiderschränke, 2 Deckbetten, vier Matrasen, 15 Stühle, 4 Tische sind sehr billig abzugeben

Welltribstraße 20, Stb. Part.

Matrasen

in allen Breiten vorräthig, billig zu verk. Philipp Lauth, jetzt Bismarckring 33.

Ein kleiner Salon, besch. aus rother Plüschgarnitur, Spicelverticom, Schreibtisch, 1 Spiegel und Consol, 1 Tisch, eine Säule, 3 Portièren, 1 Paneeel, 2 kleine Tischchen, 1 Jugalampe und 2 Delgemälde sofort billig abzugeben. Näh. 8619

Kirchgasse 6, 2.

1 Ottomane mit Moquetbezug, 1 Herrnschreibtisch, 1 Spiegel mit Trümeau u. Kuffak, Waschkommode mit Marmor, 2 polirte hölzerne Betten mit hohen Häuptern, sämmtliche Möbel fast neu, billig zu verkaufen Langgasse 10. 8416

Ottomane mit Moquet, Divan u. Plüschgarnitur billig zu verk. Soalaasse 16. 7925

Plüschgarnitur, Spiegel mit Trümeau, Kleiderschrank, Bett, Tisch bill. a. v. Soalaasse 10.

Ottomane mit Moquet, 1 rotte Plüschgarnitur billig Soalaasse 16. 8188

Moderne Plüschgarnitur, neu, billig zu verk. Kirchgasse 18, 2. Et. 8235

Moquet-Ottomane, neu, billig. Michelsberg 9, 2. l. 8890

Elegante seidene Salon-Garnitur,

neu, Sopha und 4 Sessel, für 330 Mark zu verkaufen Kirchgasse 13, 2. Et. 8680

Verstärkliches, nach einem reichhaltigen Buffet billig abzugeben Bismarckring 38, Ph. Lauth.

Secretär von 40—65, Damenschreibtisch 10—65, Kleiderschränke 14—58, Spiegelschrank 65, Betten 10—90, 6 Stühle 7 Mt., Waschkommode 16, u. noch vieles Andere billig Hermannstraße 12, 1. Et. 8150

!Geldschrank!

mit Trefer, 50 Cmt. hoher Bücherraum, zu verkaufen Friedrichstraße 13. 8469

Verticom, neu, nusspol., fol. Arb., 1. v. zu verkaufen Dogheimstraße 70, Stb. 3.

Zu verkaufen

1 schöner Bibliothekenschrank, 1 lod. Herrenschreibtisch, 1 Ladentische, 1 Stenpuit und ein vollständiges Speisefervice für 12 Personen sehr billig abzugeben.

Ferd. Müller, Langgasse 9. Möbel, Kleider- u. Küchenschränke, Weilerstühle u. Tische zu verkaufen Lahnstraße 22, Part. 6720

Nuss-Walch, m. R. zu verk. Worliger, 39, 1. Ein- u. zweith. Kleider- u. Küchenschränke, lod. u. pol. Kommode u. Verticoms, Brandtische, Waschkommode, Bettstellen, Anrichte, Tische, Nachttische, Küchenschränke u. Stühle zu verk. b. Schreiner Thurn, Schachstr. 25. 8075

Zweith. 1 Kleiderschr. 20, 1 Tisch 10, Federunterb. 25, Selve. 7 a. v. Hörnerstr. 5, 2 r. 3—5. Zu verkaufen Kleiderschrank, zweith., Herrenkleider u. Div. Dogheimstraße 9, 2. Et. Kleider- u. Küchenschr., Kuffak, Garn., Secret., Tisch u. Stühle, b. a. verk. Weidenburastr. 6, 2. 7799

Ausstellschrank mit Glasüren, 2.50 hoch, 1.25 breit, billig zu verkaufen. Näh. Michelsberg 7. Wunder Tisch, Betten u. verschied. b. zu verk. Morfstraße 10, 2. rechts. Händler verb.

Ein langer Tisch für 12 Mt. a. v. Hotel Ries, Kranzplatz, Barterre rechts, 9—4 Uhr ansetzen.

Ein sehr schöner Mahagoni-Spiegel bill. abzug. Kranzplatz, Hotel Ries, Part. rechts, 9—6.

Schöne Küchen-Einrichtung billig zu verkaufen Schreinerer Adelsheidstr. 19. 8497

Küchenschr., Waschl., Regulator, Bilder, Tisch, Stühle, Sessel, Bett, Canape, spanische Wand (Spotbillig) zu verkaufen Römerberg 16, Part.

Einige gebr. Koffer, darunter ein Amerikaner, billig zu verk. Grabenstraße 9, Kofferladen. 7926

Zwei gebrauchte schöne Koffer zu verkaufen Hellmündstraße 34, Part.

Für Friseur.

Eine schöne Wachsputze m. Drehwerk, 1 Gd-Champoning-Consol, 1 Seifwasser-Apparat (Nippengerühr), 1 elektrischer Haartrockenapparat (C. A. Warnecke) mit 2 Säulchen, 1 hochlegante dreitheilige Spiegeltoilette u. viele andere Gegenstände werden sehr billig abgegeben. Anzusehen täglich von 9—12 u. 1/2—4 Uhr „Hotel Ries“, Kranzplatz, Barterre rechts.

Großer Laden- u. Restaurationschr. (Nussb.), Spiegel m. Trümeau, Divan m. 2 Sesseln, Stühle, Sekretär, Bett sehr b. zu verk. Niehlstr. 4, 1. Et. r.

Laden-Einrichtung für Cigarren-Geschäft zu verkaufen Langgasse 32, Hotel Adler.

Zwei Ladentische mit Glasflächen, zwei Ladenschränke, 1 Staubtischer, 1 Erkerstuhl, 1 Küste, Reale, 2 Ladentische mit Rollläden, 3 Firmenschilder zu verkaufen bei Hüssler, Langgasse 33. 8569

Wegen Abbruch des Hauses zu jedem annehmbaren Preise abzugeben: schöne Tische mit Glasauflage, ein. Glasaufl., Real, schm. Realauflage, 2-th. Tisch, weibl. Fliegen- und Küchenschrank, Bettische mit Rahmen Webergasse 42, 2.

Ein completer Staubtischer billig abzugeben 91. Schwalbacherstraße 14, Part. 1.

Ein Erker-Verschlag mit Verglasung u. Seitenpiegel in vern. Rahmen, 2 Gd-Schaukasten-Gestelle mit Platten u. polirten Kanten, fast neu, abzugeben. Recker Werth 535 — jetzt 280. Anzusehen von 9—12 und 1/2—6 Uhr Hotel Ries, Kranzplatz, Part. rechts.

1 Erkerstische, 223 x 218 Cmt., 1 Tische mit Oberlicht, 208 x 81 Cmt., 1 Kfistel, Thor (Eisen), 183 x 68 Cmt., sehr billig zu verkaufen.

Telephon 2297. Fr. Kappler, Michelsberg 80. Eine neue Federrolle zu v. Steinaach 25. 8298

Ein kl. Kasten-Hochfahren, 2 gewöhnl. Hochfahren u. Korntrick gebunden, zu v. Steinaach 18. Kinderwagen f. 8 Mt. a. v. Bleichstr. 35, 3. 8.

Geleichenkauf von erstklassigen Fahrrädern.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe alle noch auf Lager habenden Herren- u. Damen-Räder 60—80 Mt. unter den schon billigen Catalogpreisen bei 1-jähriger Garantie. 8462

Kerner Laufdecken zu 7.50 Mt., Schläuche 4.50 Mt., sowie alle sonstige Zubehörtelle billig. Fritz Schmidt, Wiesbaden, Bismarckstr. 16.

Patris-Damenrad zu verk. Verberstr. 16, 2. l. Gutes, fast neues Herren-Rad (Kaltbremse) für 100 Mt. zu verkaufen Weidenstraße 15, 3. l.

Wenig gebr. Herren-Rad, wie neu, wegen Aufgabe des Fahrers mit sämtl. Zubehör sehr billig zu verk. Schornhorstr. 5, 4. St. rechts.

Straßen-Renner.

Wegzugs halber gut erhaltenen Renner zu äußerst billigem Preis. Zu erfragen Bismarckstraße 2, Cigarrengechäft.

Herrenrad, a. erb., 60 Mt. Adlerstr. 49, 2. 5. W. Fahrrad für bill. Preis Niehlstr. 4, 1. Et. r.

S-Rad (Victoria), sehr gut erhalten, mit allem Zubehör, für 45 Mt. zu verkaufen Schachstr. 21, 1. Dampfessel mit 8 Atm. Ueberdruck zu verkaufen Geisbergstraße 48.

Gebr. Herd Drahtentz. 15, Schlofferstr. 8064

Ein kleiner Dauerbrandofen, eine einfache Petroleum-Dängelampe u. ausgestopfte Vögel zu verkaufen Walfmühlstraße 10.

Früh geleerte Stüd- u. Saldstücker billig abzugeben Weinhandlung Kollfollstr. 31.

Einmachfässer,

so wie Einmachränder zu verkaufen. Näh. Michelsberg 7. Ein größerer Kasten ausgezeichneter

Bad-Bappen

zu 15 Pfennig das Kilo zu verkaufen Druckerei, Kontor Langgasse 27.

Abbruch.

Am Abbruch Webergasse 58 sind Fenster, Thüren, Treppen, Erkerstiege, Läden, Backsteine, Ziegel, Mettlicher Platten, Sandsteine, Bau- und Brennholz zu haben. Näheres Baustelle oder Feldstraße 25. 8631

Adam Tröster.

Bauhholz in Verhieb b. zu verk. Rheinstr. 73. Mantelofen und Feldbrand, mit guter Abfahrt od. Fabrik oder auch franco Baustelle zu verkaufen. 8291

W. A. Schmidt, Morfstraße 28. Mehrere Brande Backsteine mit guter Abfuhr, nahe der Stadt, billig zu verk. Näheres Blatterstraße 12. 7922

Erdberepflanzungen

(Lagtons Noble) hat abzugeben Gärtnerei Habicht, Walfmühlstr. 88.

Stroh

für Stallstreu stets zu haben Strohhallenfabrik in Viebrich, Rheingaustraße 40.

Schlacken

zum Betonieren zc. Hermannstraße 10. 7—8 Karren Pferdemit zu verk. Adlerstr. 29.

Immobilien

Dur Vereinfachung des Geschäftsverkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Immobilien zu verkaufen.

Landhaus, gesunde schöne Lage, wo hier u. Sonnenbera, nahe der Straßenbahn, 7 Wohnräume, Küche, Waschküche u. großer mit Obst und Wein bestänkter Garten preiswerth zu verkaufen. — Näheres **Leonhardt**, Kirchgasse 96.

Neu erbaute Villa

Dambachthal 35, in ruhiger Lage, mit schattiger Terrasse und Garten, nahe am Wald, 9 Zimmer mit allem Zubehör, Centralb. u. elektr. Licht, zu verk. od. zu verm. Offerten an **Baubüreau**, Adlerstr. 4. (Man.-No. F 182) P 8

Zu verkaufen schön gel. Villa, Höhenlage, zum Alleinbewohnen, mit Stall und gr. Obstd. Garten, Gleich beziehbar. Aufschreiben unter **E. A. 555** an den Tagbl.-Verlag.

Villa

Frankfurterstrasse 25, in schöner Lage und durchaus gediegener und feinsten Ausführung, mit 10 Zim., reichl. Zubehör, Centralheizung, elektr. Licht, zu verkaufen. Besichtigungen bitte melden **Schlüterstrasse 10** (Tel. 2948), auch **Martinstrasse 14**. 8157

Rentables neues Etagenhaus, nächst dem Kaiser-Friedrich-Ring, 4 Etagen à 6 Zimmer, Balkon, Bad, aus erster Hand für 105,000 Mark zu verkaufen. Mietheinnahme 6500 Mark. Anzahlung 10,000 Mk. Näh. durch **P. G. Rück**, Rheinbahnstr. 2. 7859

Neuerbautes Geschäftshaus, in allerbest. u. verkehrreicher. Geschäftslage, mit größtem Comfort ausgestattet, zu verkaufen oder zu vermieten. Näher. **Architect Beltscher**, Saalgasse 1. 8156

Neu eingerichtete Villa a/Bh. Nähe Wiesb., mit ca. 10 Wohnräumen, Wasserl., elektr. Licht, Stallung, Remise, Antikermöbeln, gr. Weinkeller, prachtl. Bier- und Obstgarten, ca. 200 Bäume, meistens edl. Tafelobst, schöne Aussicht auf Rhein und Taunus, f. 43,000 Mk. zu verk., auch wird eine gute Hypoth. in Zahlung genommen. Alles Näheres d. 8541

In einem Städtchen d. unteren Rheins, ein schönes Wohnhaus m. h. Garten, 7 Zim. u. Zubeh., f. Rentner sehr geeignet, f. 9000 Mk., sowie in Döggheim ein schönes Haus mit 3 Wohnr., à 3 Zim. u. Küche, f. 15,000 Mk. u. d. 8542

J. & C. Firmenich, Hellmundstr. 58. Im südl. Städtch. ist ein neues rentabl., m. allem Comf. ausgest. Etagenhaus, mit Hinterhaus, groß. Werkst., Zaperräumen u., besonders für größeren Geschäftsbetrieb geeignet, f. 170,000 Mk. zu verk. d. 8543

J. & C. Firmenich, Hellmundstr. 58. Ein sehr rentabl. Haus, weisl. Städtch., mit Vorderh. 3 u. Hinterh. 2-Zim.-Wohn., Stall, Remise, großer Keller u., für 155,000 Mk. zu verk. d. 8544

J. & C. Firmenich, Hellmundstr. 58. Ein m. allem Comf. ausgest. Herrschaftsh., mit unten 6 u. oben 7-Zim.-Wohn., ruhige schöne Lage, ist für 146,000 Mk. zu verk. Käufer hat einen Ueberschuß von 1500 Mk. Alles Näheres d. 8545

J. & C. Firmenich, Hellmundstr. 58. Ein neues, mit allem Comf. ausgest. Etagenhaus, südl. Städtch., f. 190,000 Mk., sowie ein noch neues Etagenhaus, weisl. Städtch., für 98,000 Mk. zu verk. Käufer hat bei beiden Häusern eine freie Wohn. und noch einen Ueberschuß v. ca. 500 Mk. Alles Näheres d. 8546

J. & C. Firmenich, Hellmundstr. 58.

Größere Villa

mit 102 M. Garten, Dambachthal 43, 12 bis 15 Zimmer, Centralheizung, gesunde schöne Lage, in Waldesnähe und Anlagen vor der Villa, zu verkaufen. Steis einzulieben, da Gärtner im Hause. Näh. beim Verkäufer **8491 Max Hartmann**, Schützenstr. 3, 3.

Weinbergstrasse 20

Villa a. Alleinbewohnen, Centralheiz. u. Comfort der Neuzeit, preisw. zu vk. od. zu verm. Privatw. a. Nerothal, Haltepl. d. Bahn, vord. Näh. **Rise & Bühlmann**, Hellmundstr. 18. 7996

Sehr preiswerth rentabl. Zinshaus mit gr. Garten in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens (Hauptstr.) sofort zu verkaufen. Abz. erb. nur v. Selbstkäufer unter **B. P. 310** an den Tagbl.-Verlag.

Villa im Nerothal, vorzüglich gebaut, 12 Zimmer u. Zubehör, auch erogenweife zu verm., zu verk. oder gegen kleinere Villa oder Bauplatz zu verk. Offerten unter **L. R. 311** an den Tagbl.-Verlag.

Ein rentables neues Etagenhaus, 4 Et. von je 6 Zimmern, Küche, Bad, Balkon, aus erster Hand preiswerth abzutreten. Gute Hypothek oder Restgeld wird mit in Zahlung genommen. Näh. **P. G. Rück**, Rheinbahnstr. 2. 8286

Kleine Villa

Resselbachstrasse 4, an der elektr. Bahn Bachmeyerstrasse, für zwei Familien eingerichtet, mit 12 Zimmern, Bäder, Erker, Balkons, Küchen mit Zubehör, schönes Gartchen, zu verkaufen durch den Verkäufer **Max Hartmann**, Schützenstr. 3, 3. (Die Hälfte der Villa ist vermietet.) 8492

Villa Mozartstrasse 6 u. 8 zu verk. durch **J. Imand**, Luisenplatz 1. 8613

Neu hergerichtete große Villa, ruhige Lage, Sonnenbergerstr., für 103,000 Mk. zu verk. durch Imand, Luisenplatz 1. 8616

Schöne Villa, Nerothal, für 72,000 Mk. — Große Villa, gesunde Lage, beim Wald, m. großem Garten u. Bauplatz, für 85,000 Mk. zu verk. durch Imand, Luisenplatz 1. 8614

Villen-Speculationsobjekte Verhältnisse halber ganz billig!

a) **Alwinenstr., 30 □ R., verm. zu 4500 Mk., Preis 77,000 Mk. Städt. Taxe 80,000 Mk.**

b) **Grenzstr. Bierst. Höhe. 30 □ R., Preis 30,000 Mk. Feldger. Taxe 32,000 Mk.**

c) **Theodorenstrasse. 41 □ R. Preis 86,500 Mk. Die Theodorenstr. soll 16 m breit durchgeführt werden, mit 2-gleisig. Electr. n. Bierst. 8589**

Off. u. C. A. 553 an den Tagbl.-Verl.

Eine der elegantesten Villenbesitzungen ist sofort zu verkaufen. Näh. **7917 Baubüreau** Saalgasse 1.

Für Wäschereibesitzer pass. schönes Haus mit Garten preisw. zu verk.; ebenso ein Haus mit 8000 Mk. Anzahlung. Off. u. **F. N. 289** Tagbl.-Verl.

Landhaus Victoriastr. 45, 9 Zimmer, zum Alleinbewohnen, mit Centralheizung und elektr. Licht, zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres **Leffingstr. 10**. 7919

Ein hübsches Gartenhaus, Nähe der Stadt, mit großem Garten, ganz od. geth. zu verk., en. zu verachten. Günstige Höhenlage. Gest. Off. unter **O. N. 278** an den Tagbl.-Verlag.

Villa, hochmodern eingerichtet, nahe d. Kurhaus, 17 Wohnräume, schatt. Garten, auch für Fremdenpension passend, mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei **Kraft**, Göttenstr. 2, 2.

Gine der schönsten Villen im Nerothal, bekannt als eine der herrlichsten durch Naturschönheiten ausgezeichnete Lage Wiesbadens, ist f. den Preis v. 145,000 Mk. zu verkaufen. Baldige Offerten erbeten unter **J. V. 427** an den Tagbl.-Verlag.

Villa, Parklage, 15 Z. Gart., in welcher Pension mit Erfolg betrieben wird, zu verk. **J. Dollhopf**, Dambachthal 5.

Mein Wiesbadener Haus, neu, m. 3 Wohnungen à 3 große Zimmer, Garten, verlaufe für 80,000 Mk. bei 5000 Mk. Anzahlung an solb. Leute. Näh. b. Eigenth. **Gg. Diefenhardt**, Frankfurt a. M., Kronprinzenstr. 28. F 47

Neu herrsch. Villa, vornehme Lage, 12 Zim., elektr. Licht, Central-Heizung, Garten, zu verk. **J. Dollhopf**, Agentur, Dambachthal 5.

Schönes neues Etagenhaus, südl. Stadtteil, fast am Kaiser-Friedr.-Ring, in jeder Et. 2 Wohnr. à 4 Zimmer, Bad, Balkon u. Vorgarten, Park. 3-Zimmer-Wohnung, für 124,000 Mk. mit 10,000 Mk. Anzahlung soleich zu verkaufen, Mietheinnahme 7550 Mk. Näheres **P. G. Rück**, Rheinbahnstr. 2.

Herrschaftliche Villa m. Stallung u., gr. Gart., vornehmer Lage, am Kurpark, zu verk. **J. Dollhopf**, Dambachthal 5.

Landhaus Rheindlichstr. 10, direct an Haltestelle Adolfsöhe, mit allem, schatt. Garten zu verkaufen oder für 2400 Mark zu vermieten. Näheres dortselbst.

Rentables Haus m. Stall., Remise, 6-Z.-Wohn., feine Straße, Vorgarten, gr. Hof, zu verk. **J. Dollhopf**, Dambachthal 5.

Neues Haus mit Thorfahrt und Hinterhaus, 3-Zimmer-Wohnungen, gegenüber einem freien Platz, für restl. 120,000 Mk. bei 12—15,000 Mk. Ang. zu verk. Rentabl. 7800 Mk. Anfr. unter **H. A. 558** an den Tagbl.-Verlag. 8685

Villa für Pension, mit 20 A., 7 Mans., schöner Garten, in einer Univeritätsstadt für 48,000 Mk., bei 5000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Näh. bei **Kraft**, Göttenstr. 2, 2.

Neues Haus, hohelegant, Bay. Kaiser-Fr.-Ring, 7-Z.-Wohn., Gart., rentirt 1800 Mk. Ueberschuß, zu verk. **J. Dollhopf**, Dambachthal 5.

Zwei Neubauten in Bingen, geeignet für alle Geschäfte, auch Wirtschaft, zu verk., event. 1. Oktober zu vermieten. Näh. bei **H. Scheuren**, Mainz, Feldbergpl. F 26

Villa zu verkaufen in Auerbach a. d. Bergstr., Luftkurort, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, herrliche Lage, nahe am Walde, schöner Garten, sehr preiswürdig. Näh. **Gustav-Adolfstr. 14**, 2 r.

Mainzerstrasse **H. Villa**, 3 Zimmer u. reichl. Zubehör, wegl. Wegzug verzieh. zu verk. 8699

Hotel-Restaurant mit acht möblirten Zimmern, großer Saal, Bierverlag von 1800 Hektoliter, Felsenkeller für Apfelschnecken, 3 Pferde u. Wagen bogz, Jagd und Fischerei, mit lebendem und totem Inventar für 44,000 Mk. bei 8000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Näh. bei **Kraft**, Göttenstr. 2, 2.

Zum Spottpreise muß wegen Erbverteilung eine feine Villa mit sehr großem Garten u. ananzen, Weinberg verkauft werden. Staubfreie schöne romant. Lage. Näh. u. **No. 133** Elektrizitäts-Werk Auerbach, Auerbach, Dessen. 8403

Romantisch gelegene hochf. Villa m. großem Garten, 5000 C.-Mtr., in bester Lage d. Bergstr., Umhänge halb. Hof u. sehr anständig zu verkaufen. Näh. unter **No. 98** Elektrizitäts-Werk Auerbach, Dessen.

Gaug, untere Adelsstrasse, mit 5 Zim. und Zubehör im Stock, Alles nach der Neuzeit eingerichtet, sehr rentabel, für 83,000 Mk. bei 11. Anzahlung zu verkaufen. Näh. bei **Kraft**, Göttenstr. 2, 2.

Neues doppelt 3-Zimmer-Haus mit Speiserei-Baden für 85,000 Mk. zu verkaufen; rentirt Laden und Wohnung frei. Näheres bei **Kraft**, Göttenstr. 2, 2.

Frankfurterstrasse 28, vis-à-vis Kaiserhof, prima Eckbauplatz. 71 □ R., mit daraufstehend. Villa „Elisabeth“, U. h. sof. billig, □ R. 1975 Mk., abzutreten. Die Villa nebst Stallung wird nicht angerechnet, dieselbe kann mit geringen Kosten wieder ron. u. elegant hergerichtet werden. Offerten unter **U. V. D. 503** an den Tagbl.-Verlag. 8693

Barfstrasse, Prachtvolle Villen-Baupläze zu verkaufen. Näh. Saalgasse 1, 2. 8155

Martin- u. Leffingstr. In der fertig angebaute Martin- und Leffingstrasse sind noch schöne Villenbaupläze verschiedener Größe und Form sehr preiswürdig zu verkaufen. **H. J. Wiederspahn**, Schlichterstr. 10. 8309

Villenbaupläze, verschied. Größe, an fert. Straße, zu verkaufen. Näh. **Balkenbühlstr. 19**, 1 r. 7993

Bau-Plätze, Solmsstr., 112 Ruth. Ausk. im Bureau, Wilhelmsstr. 54. 7992

Bauplätze am Kaiser-Friedrich-Ring, für Haus mit doppelt 4- und 5-Zimmer-Wohnungen geeignet, ist preiswerth zu verk. Baldige Offerten erb. unter **H. Z. 472** an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien zu kaufen gesucht. Ein rentables Haus gegen größere Anzahlung ohne Zwischenhändler von einem Geschäftsmann zu kaufen gesucht. Offerten unter **G. A. 554** an den Tagbl.-Verlag. 8650

Eine Villa oder ein Haus in Wiesbaden oder in der Nähe, wenn möglich mit Garten, wird zu kaufen gesucht. Auch kann ein Tausch gegen ein altes, historisches Schloss, oder gegen ein Rittergut mit gutem Boden stattfinden. Für die Wintermonate wird eine gut möblierte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern gesucht. Mietangaben sind erwünscht. Offerten unter **T. U. 414** an den Tagbl.-Verlag.

Suche sofort Haus mit Hinterbau, Werkstätten, zu kaufen. Off. mit Preis und Anzahlung unter **H. N. 274** an den Tagbl.-Verlag.

Modernes Etagenhaus, 5-6-Z.-Wohnungen (Kaiser-Friedr.-Ring, obere Adelsstr. u.), bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Ausführl. Offerten unter **B. T. 376** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche Haus mit Hinterhaus und Werkst. oder Raum dazu mit vorl. 10,000 Mk. Anzahl. zu kaufen. Beding.: Thorfahrt, wenn auch schmal. Lage gen. von d. Rheinfr. bis zum Ring. Off. mit gen. Angaben unter **W. W. 461** an d. Tagbl.-Verlag erbeten.

Suche sofort nicht so großes tausend Mark Anzahlung vom Verkäufer zu kaufen. Offerten unter **N. C. 57** an den Tagbl.-Verlag.

Als Capitalanlage Rentenhäuser, Villen zu kaufen gesucht durch den beauftragten **Senfal J. Schmidt**, Poststr. 26, Frankfurt a. M.

Kaufe Haus mit Hinterbau und Thorfahrt. Offerten mit Preis und Anzahlung unter **L. M. N. 495** an den Tagbl.-Verlag.

Herrschaftl., gut gebautes 5-6-Z.-Etagenhaus, welches gut rentirt, in habscher Lage, z. kauf. ges. Ausführl. Off. u. **R. S. G. 500** a. d. Tagbl.-Verl.

Zu kaufen gesucht ein neues Zinshaus in guter Lage. Offerten unter **Z. S. 374** an den Tagbl.-Verlag.

Bauplatz, ca. 23 m Front, südl. Stadtteil, zu kaufen gesucht. Offerten unter **N. H. 343** an den Tagbl.-Verlag.

Grundstücke zu kaufen ges. **H. Reifner**, Secrobenstr. 27. 8367

Geldverkehr Capitalien zu verleihen. Bekanntmachung. Die Gemeinde Schierstein beabsichtigt sofort 100,000 Mark in ersten Hypotheken gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu möglichem Zinsfuß auszuliehen.

Darlehensgesuche sind der Bürgermeisterei bis längstens 15. September 1902 einzureichen, auch ertheilt letztere etwa gewünschte nähere Auskunft. F 311 Schierstein, den 30. August 1902. Der Bürgermeister.

Lehr. Für gute Hypotheken, Restkaufgelder, Forderungen habe stets Käufer. **Senfal Meyer Sulzberger**, Bahnhofstr. 16. Telephon 524. Sprech. v. 3-5 Nm. 8388

Hypotheken-Baufgelder vermittelt **Senfal Meyer Sulzberger**, Bahnhofstr. 16. Telephon 524. 8158

Hypothekengelder zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Posten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. u. vera. Näheres **H. Baer**, Friedrichstr. 19. 7915

Hypothekengelder vermittelt **Josef Stern**, Goldgasse 6. **Hypothekensand-Gelder** bis 60% d. Lage zu 4 1/2-4 3/4% durch den Vertreter d. Deutschen Hypothekensand-Reinigen für d. ganz. Reg.-Bez. **Otto Engel**, Adolfsstr. 3. 8397

Capitalien in jeder Höhe bis 60% der Lage sofort, 2te, 20,000 Mk. auf gutes Object sofort auszul. Abz. u. **A. P. 309** an d. Tagbl.-Verl.

Hypotheken-Capital, 60% der Lage à 4 1/2-4 3/4%, ferner einige Posten auf 1. und 2. Hyp. (auch auf Land) durch die Hypoth.-Agentur **Carl Wagner**, Hartingstr. 6.

Hypothekensand-Gelder bis 60% der Lage, 4 1/2-4 3/4%, zu vergeben. Gest. Anfragen auf **S. V. 435** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Hypothekengelder zur 1. Stelle zu liberalen zeitgemäßen Bedingungen (auf Wunsch auch während der Bauzeit, in Daten zahlbar), hat zu vergeben das Hyp.-Geschäft von **Ernst Heerlein**, Kirchgasse 60. 8275

Auszuliehen auf 1. Hypothek Privatcapital von ca. 250,000 Mk., ganz oder in Theilbeträgen, bei billiger Verzinsung. Offerten erbeten u. **V. T. 394** an den Tagbl.-Verlag.

10,000 Mk. 2. Hyp. (sof., sow. 45-50,000 Mk. 1. Hypothek ver 1. Okt. auszuliehen. Offerten erbeten unt. **H. W. 456** an d. Tagbl.-Verl. 25-30,000 Mk. auf zweite Hypothek auszulieh. **Pfeiffer & Co.**

Habe 80,000 Mk. auszuliehen. Ich würde dieselben ganz oder getheilt auf 2. Hypotheken ausleihen oder auch Restkaufschillinge übernehmen. Offerten u. **V. T. 393** a. d. Tagbl.-Verlag zu richten.

100,000 Mark auf 1. Hyp. wünscht biesige Herrschaft der Ostpre zum billigen Zinsfuß auszuliehen. Offerten erbeten unter **H. S. 364** an den Tagbl.-Verl.

Capitalien zu leihen gesucht. 24,000 Mk. und 6-7000 Mk. auf 1. Hypothek zu 5% auf Land gesucht durch **Kraft**, Göttenstr. 2, 2. Ich suche auf meine zwei neugebauten Villen per 1. Januar 1903 eine erste Hypothek. Eigent. verbes. Off. u. **V. V. 438** an den Tagbl.-Verl.

35,000 Mk. 2. Hyp. auf Neubau im südl. Städtch. s. 1. Okt. gef. Off. u. **P. N. 257** a. d. Tagbl.-Verlag. **M. 40,000 erste Hyp., M. 15,000, 12,000, 8000 2. Hyp.** gef. **Placiruna** kostenfrei. **Otto Engel**, Adolfsstr. 3. 8700

30-35,000 Mk. auf zweite Hypothek auf prima Object in guter Lage zu 4 1/2 bis 5% gesucht Off. u. **A. A. 1079** a. d. Tagbl.-Verl. 8523

60,000 Mark zu 4% an erster Stelle auf hohelegante große Etagen-Villa (Neubau) in vornehmer Lage von vermögendem Manne zu leihen gesucht. Offerten von Selbstdarleibern unter **U. D. U. 510** an den Tagbl.-Verlag.

15,000 Mk. gegen gute zweite Hypoth. zu 4 1/2% gesucht. Offerten unter **N. Z. 475** an den Tagbl.-Verlag.

30-32,000 Mk. 1te 2te Stelle auf meinen Neubau (Gehaus) gesucht. Off. u. **A. Z. 463** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

notdichtig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das Wohnungsanweis-Büreau Lion & Cie.,

Schillerplatz 1 — Telephon 706, empfiehlt sich den Miethern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Villen- und Stagenwohnungen Geschäftslokale — möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

Vermietungen

Zur Vereinfachung des Geschäfts-Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, Anzeigen im Betrag bis zu 1 Mark bei Aufgabe an den Schalter gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Villen, Häuser etc.

Villa Dambachthal 43

mit 12-15 Zimmern, Erker, Balkons und reichl. Zubehör, Centralheizung, 102 Ruthen schöner Garten mit Lauben etc., sofort zu vermieten. Näh. daselbst beim Gärtner oder beim Besitzer Schützenstr. 3, P. 5332

Pensions-Haus,

Villa, erste Kategorie, zu vermieten mit und ohne Mobiliar. Offert. u. Z. L. 500 hauptpostl.

Geschäftslokale etc.

Adolfstraße 3

errichte ich 2 Läden, für alle Geschäfte passend, welche per 1. Oktober cr. zu vermieten sind. W. Klotz. 4223

Friedrichstraße 47 ein schöner großer Laden, passend für Papiergeschäft oder als Filiale einer Weinhandlung per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Wegeladen. 5446

Wödenstraße 4 ein Lagerraum oder Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Bismarckring 10, 1. St. links. 5090

Grabenstraße 6 Laden mit schöner 3-Zimmer-Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näheres Drogerie H. Roos Nachf., W. Schupp, Wegelgasse 5. 5327

Serderstraße 25 schöne Werkstätte mit kleinem Lagerraum, ein Bureau u. 2 Kellerräume mit Schrotteingang, einzeln oder zusammen p. 1. Okt. zu vermieten. 5028

Kaiser-Friedr.-Ring 52, P., Laden m. Wohn., daran ev. große Lagerräume, geeign. s. Deffillat-Wär., Ginst. v. Möbeln od. dergl., zu verm. 5069

Karlstraße 41, Ecke Luxemburgstraße, ist großer Laden

mit 2 gr. Schaufenstern u. 2 gr. Kellerräumen, mit oder ohne Wohnung, sofort zu vermieten. Näh. 1 St. links. 5463

Ein schöner Laden

zu vermieten Hotel Wies, Kranzplatz. 5016

Luxemburgstraße 2, P., eine Werkstätte, auch für Flaschenbiergeschäft geeignet, auf sogleich zu vermieten. 5088

Laden Saalgasse 4/6 per sofort zu vermieten. 5182

Schillerplatz 3 schöner heller Barterre-Raum als Lageraum oder ruhiges Geschäft auf 1. Oktober zu vermieten. 5432

Bellrigstr. 10 schöner Laden zu vermieten von Heinrich Krause, Bernikel-Anhalt. 5195

Werkst., Lageraum sogleich oder später zu verm. Näh. Bismarckring 5, Bbb. Bar- 5287

Gläden

Wesendstraße 24 mit schöner Wohnung zu vermieten. Näh. 2 L. 5481

Bäckerei, in gutem Betrieb, m. sch. Wohn., per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Dogheimstr. 47a, 1. 5151

Al. Laden mit Wohnung, auch poss. f. Bäckerei, ist vom 1. Okt. ab zu vermieten. Näheres von 1 bis 3 Uhr Frankenstraße 2, 1.

Laden

zu vermieten Hotel Wies. 5179

Laden, schöner, nebst Ladenzimmer für 500 Mk. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verl. 5477 W.

Gr. Laden im Bellrigviertel, in dem ein Spezereigeschäft besteht, nebst Wohnung von vier Zimmern, Badezimmer, Balkon, gr. Kellerräumen anderweitig zu vermieten. (Näh. zur Einrichtung einer Drogerie sehr geeignet.) Offerten unter G. A. 557 an den Tagbl.-Verlag. 5464

Rambach ist ein neuer Laden, für jedes Geschäft passend, auf 1. Oktober zu vermieten bei Wilhelm Spankus, Wiesbadenerstr. 2.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Stagen-Villa Schützenstraße 3

hochelegante Wohnungen, 8 Zimmer mit Erker, Balkons und Veranda, Diele, Wintergarten, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, Haupt- und Nebentreppe, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näh. beim Besitzer H. Hartmann, Bart. 5333

Wohnungen von 7 Zimmern.

Kaiser-Friedrich-Ring 31 ist die 3. Etage, 7 Zimmer mit reichl. Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzeln von 11-1 und 4-6 Uhr. Näh. Rheinstraße 20, P. 5130

Dranienstr. 42 erste, zweite und dritte Etage, je 7 Zimmer, Balkon, Küche etc., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Bart. 5129

Schützenstraße 5 (Stagen-Villa),

mit Haupt- und Nebentreppe, vornehmer Einrichtung, 7 Zimmer, mehrere Erker und Balkons, Diele, Badezimmer, Küche und reichl. Nebeneinl., per Oktober zu vermieten. Näh. daselbst und Schützenstraße 3, P. 5334

Elegante 7-Zimmer-Wohnung, 1. St., zu 2000 Mk. zu vermieten. Näh. Tagbl.-Verlag. 5478 Cv

Wohnungen von 6 Zimmern.

Rheinstr. 52, 1. Et., 6 Z., Balk. u. Zubeh. auf sofort zu vermieten. Näh. Barterre. 4013

Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstr., 2. Et., eine Wohn., 6 Zimmer u. Zubehör, per 1. Nov. od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 22, 1 links, v. 9-11 Uhr. 4914

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adolfallee 16 ist die Part.-Wohn. (6 Zimmer u. reichl. Zubeh.) per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Dranienstraße 17, Bart. 5225

Bahnhofstraße 6, 2. St., 5 Zimmer, großes Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller per jetzt od. später zu v. Näh. daselbst. 5127

Bülowstraße 2,

Eckhaus, an freier Lage, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Kohlenaufzug etc., gesunde Lage, mit schöner Aussicht nach dem Wald, 1 Minute von der Haltestelle der Straßenbahn, prachtvoller Neubau, die Wohnung erst 7/8 Jahre bewohnt, für 1150 Mk. auf gleich oder 1. Oktober zu verm. Näh. Bart. (Baubür.) od. 2. Et. r. 5433

Quisenstraße 6

ist die 3. Etage, best. aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 gr. Mansarden nebst Zubehör, auf 1. Okt. zu verm. Näh. Taunusstr. 7, 1. 5125

In der vorderen Moritzstraße schöne geräumige 5-Zimmer-Wohnung nebst allem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Moritzstraße 17, im Laden. 5124

Bismarckring 9, 2. Etage (3 Treppen), schöne 5-Zimmer-Wohnung, reichl. Zubehör, per sofort mit Radlak auf den Miethpreis zu verm. 5126

Moritzstr. 70 herrschaftl. Wohn., 1. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Warmwasserleitung, reichliches Zubehör, per 1. Oktober. Näh. Neugasse 1 bei Rechtsanwalt Laak.

Barterre-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche u. Zubehör nebst Garten Bezugs halber sofort zu vermieten. Offerten unter „Wohnung“ postlagernd.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Dogheimstraße 44 ist eine Wohnung von 4 Zimmern für sofort oder später billig auf 1/2 Jahr zu verm. Näh. Boderb. Bart. 5482

Goethestr. 18, 4 Zimmern, Küche u. Zubeh. a. 1. Okt. u. v. Näh. i. Laden. 5238

Serderstr. 23, 1 r., Wohnung von 4 Zimmern, 2 Balk., Bad, Zubeh. sof. od. später billig a. v. Zubehör. Näh. im Laden Barterre. 5081

Rörnerstraße 2, 2 St., herrschaftliche Wohnung, 4 Zimmer, Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, Weinhaus halber per 1. Oktober od. früher an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bart. rechts. 5123

Rheinstraße 79, 2. Etage, 4 Zimmer, Küche u. Zubehör. Näh. im Laden Barterre. 5081

Taunusstraße 13 ist eine Wohnung von vier Zimmern (im Seitenbau) auf gleich zu verm. Näheres daselbst im 1. St. H. Haas. 5389

Portstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 4-Zimmer-Wohnungen, Balkon u. Erker, Küche, Mansarde, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Scharnhorststraße 20, im Laden. 4882

Wohnungen von 3 Zimmern.

Albrechtstraße 9, 2. drei Zimmer mit Zubehör bis 1. Oktober zu vermieten. 5360

Arndtstraße 8,

unmittelbar am Kaiser-Friedrich-Ring, ist eine elegante 3-Zimmer-Wohnung, 2. Etage, Fortzug halber per 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näh. Arndtstraße 3, P. 1, u. Adolfsallee 47, P.

Bismarckring 33, 1 r., Wohnung, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, Bezugs halber sofort anderweitig preiswerth zu vermieten.

Bismarckring 34,

Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Bad, mit Trinkwasserleitung, Balkon und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bart. 5122

Dogheimstraße 74, 1. Et., auf 1. Oktober sehr schöne 3-Zimmer-Wohn. m. Balkons, Bad, Gas und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. 2. Etage r. 5080

Serdegartenstraße 19 Bel-Etage, 3-Zimmer-Wohnung, Küche u. Zubehör, an ruhige Miether per 1. Oktober cr. zu vermieten. Näheres Neugasse 3, Bart. 5158

Kirchgasse 30, Bbb. 3. Frtsp., 3 kl. Z. u. Aub. 1. Okt. od. sp. a. kl. Fam. a. v. N. 1 St. 5352

Mainzerstraße 34 drei 3 = Zim. = Wohnungen

per 1. Oktober zu verm. Näh. im Laboratorium daselbst. Anzusehen Montags und Donnerstags von 10-12 und 3-5 Uhr. 5368

Ecke der Röder- und Kerostraße 46 sind 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich oder 1. Okt. zu verm. Näh. daselbst im Laden. 5436

Portstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 3-Zimmer-Wohnungen, Bad, Küche, Balkons, Mansarde, 2 Keller, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Okt. zu vermieten. Näh. Scharnhorststraße 20, im Laden. 4880

Portstraße 21, Bart., schöne 3-Zim.-Wohnung mit Bad und Küche nebst 2 Zimmern im Anbau auf 1. Okt. zu verm. Näh. 1 St. links. 5120

Portstraße 21, 2 St., schöne 3-Zimmer-Wohn. auf gleich oder 1. Okt. a. v. N. 1 St. l. 5181

Schöne 3- oder 4-Zimmer-Wohnung mit Bad, zwei Balkons und allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Becht, Bülowstraße 2, Gläden.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Goßstraße 4, Neubau, zweimal 1 Wohnung v. 2 Zimmern u. Küche, Abkühl., auf 1. Okt. zu verm. N. 5. Vet. Jak. Bell. Platterstr. 42, 1.

Schwalbacherstraße 43 B. l. Mansarde, 2 Zimmer und Küche sofort. Näheres Schwalbacherstraße 49, Laden.

Portstraße 19, Ecke Scharnhorststr. (Neubau), schöne 2-Zim.-Wohn., Bart., Bad, Küche und Zubehör, der Neuzeit entspr., auf 1. Okt. zu verm. Näh. Scharnhorststr. 20, i. Laden. 4881

Wohnungen von 1 Zimmer.

Friedrichstraße 14 Zimmer u. Küche a. v. 5431

Selmundstraße 13, Bbb., ein Z. und Küche, Mansarden, zu verm. Näh. Ort. 1 St. 5427

Platterstr. 40, Bart., Adcht., 1 Zim. u. Küche a. 1. Okt. a. v. Näh. Weil, Platterstr. 42, 1.

Platterstraße 40, Bart., 1 Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. 5074

Nischstraße 4 eine fl. Wohnung, 1 Zimmer u. Küche, im Seitenbau zu vermieten.

Walramstraße 31, Bbb., ein Zimmer u. Küche per 1. Oktober cr. zu vermieten. 5428

Bellrigstraße 47, Bart., Zimmer u. Küche auf 1. Okt. an einzelne Person. B. gr. B. l. 1 o. 2 Zim. u. Küche an ruh. Mieth. sof. o. später abzug. Gustav-Adolfstr. 3, P. r.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Moritzstraße 21 ist eine Wohnung mit Werkstatte zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 5116

Kerostraße 23 ist die 1. Etage für den Winter ganz oder getheilt billig zu vermieten.

Dranienstr. 17 zweite Etage per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst Bart. 5115

Von einer Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, wird ein Theil sofort zu vermieten gesucht. Off. u. X. U. 49 postlagernd.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Clarenthal, Waldhorn, Dachwohnung zu vier Vierstädter Höhe, Villa Altonia, neben der Baste, 3 Zimmer mit Balkon, Küche etc., event. Gartenantheil, an fl. Familie zu verm. 5426

Nordseebad Borkum.

Von etwa 17,000 Badegästen jährlich besucht

Pensionshaus-Neubau

mit 18 neumöblierten Zimmern, evtl. mit 30 Zimmern, in der Strandstraße, in der Nähe des Meeres (ca. 100 Meter), zu vermieten. Näh. zu erfahren

Architekt Ruppert,

Kellerstraße 9.

Möblierte Wohnungen.

Villa Melitta, Elisabethenstraße 11. Gesunde freie Lage. Eleg. möbl. Zimmer u. Wohnungen m. Balkon und Küche, Garten, Bäder.

4 Mujennistr. 4, 1. Et.,

elegant möblierte Wohnung mit 4-7 Zimmern nebst Küche, sowie einzelne Zimmer sind für die Wintermonate preiswerth abzugeben. 5370

Kerostraße 23, 1 L., ist die 1. Et., ganz oder getheilt, schön möbl., für den Winter zu verm.

Möblierte Wohnung, 4-5 Zim., evtl. Küche, für Winter zu verm. Kerothal 16.

Rheinstr. 31 ist möbl. Wohn., 3 Z., Küche, a. v. Möblierte Wohnung in Villa (Kurzviertel) zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Möblierte 6-Zimmer-Wohnung mit Küche zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5479

Schön möbl. Wohnung,

fünf Zimmer, Küche, Mansarden, Badeeinrichtung, Balkon, 1. Etage, in feiner, ruhiger Lage, bald oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Bh Schön möblierte Wohnung von 3 bis 6 Zimmern, Veranda, Küche a. f. w. in bester Lage gleich oder später billig abzugeben. Auskunft im Tagbl.-Verlag.

Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 6, Bt., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit großem Balkon zu verm.

Adelheidstraße 6, 2. schön möbl. Zimmer frei.

Adlerstr. 13, G. B. l., erh. e. j. Mann Schlafst.

Adlerstraße 60, B., erh. reinl. Arb. sch. Schlafst.

Albrechtstr. 5, G. 2 St. l., ein m. Z. zu verm.

Albrechtstraße 13, 2. Etage, in nächster Nähe der Adolfsallee, ist nur an best. Herrn als alleinig. Miether Salon mit Schlafcabinet, möbl. oder unmöblirt, abzugeben.

Albrechtstraße 14 Schlafstelle zu vermieten.

Albrechtstr. 30, Bt., sch. m. sep. Z. a. v. 5244

Albrechtstr. 30, 2 L., möbl. Zimmer zu verm.

Albrechtstr. 38, 3. ein gr. froh. möbl. Zim. mit 1 auch 2 Betten und sep. Eingang b. zu verm.

Albrechtstr. 39, 1. sch. m. B. u. Schlafst. m. Schrt.

Vertramstr. 1, 3 L., möbliertes Zimmer zu verm.

Vertramstraße 12, 2 L., möbl. Zimmer zu verm.

Bismarckring 43, B., möbl. Zimmer zu verm.

Wiesstr. 2, 3 St., gut möbl. Zimmer zu verm.

Wiesstr. 13 ein gut möbl. Zimmer zu verm.

Wiesstr. 26, 3. g. m. Zim. an best. Herrn a. v.

Wiesstr. 35, 1 r., möbl. Zimmer zu verm.

Wiesstr. 11, 2 St., r., möbl. Zimmer zu v.

Dogheimstr. 10, 2. möbl. Zimmer m. prachtvoller Aussicht, ev. m. Mittagstisch, zu verm.

Dogheimstr. 74, 3 L., ein möbl. Z. b. zu u

Drudensstr. 8, Nr. 1 r., erb. Arbeiter Schlafk. Feldstr. 22, Erb. Part. erb. ein Arb. Kof. u. 2. Krankestr. 21, D. 2 r., erb. 1. Mann sch. m. 3. Krausestr. 23, 2 r., ein möbl. Zimmer zu v. Friedrichstr. 8, Nr. 1, erb. ja. M. Kof. u. Log. Friedrichstr. 14, D. 1 l., sch. m. Jim. zu verm. Friedrichstr. 21, 1. Etage, möbliertes Jim. z. v. Friedrichstr. 43, B., großes gut möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermieten. Friedrichstr. 50, 2 r., gut möbl. J. m. P. zu v. Däferg. 3, 2. H. möbl. Jim. mit Kof. zu verm. Selenenstr. 2, Part., Gde. Bleichstr., schön. groß möbl. Zimmer per 1. Oktober zu vermieten. Selenenstr. 11, B., möbl. J. m. 1 o. 2 B. z. v. Selenenstr. 15, 1, schön möbliertes Zimmer.

Selenenstr. 15, 2 l.,

bei einz. junger Dame freundl. möbl. Wohn- u. Schlafzimmer mit o. ohne Pens. bill. zu verm. Selenenstr. 2, 1, möbl. Wohn- u. Schlafzim. Selenenstr. 4, 3 l., möbl. Zimmer zu verm. Selenenstr. 17, Part. r., möbl. Wohn. zu verm. Selenenstr. 32, 2, schön möbl. Jim. zu verm. Selenenstr. 40, 1 l., möbl. Mansarde zu verm. Selenenstr. 56, 1 l., möbl. J. Nähe elektr. B. Selenenstr. 56, S. 1, möbl. Jim. sof. zu verm. Herderstr. 4, Part. rechts, möbl. Zimmer, ev. auch mit Wohnzimmer zu vermieten. Hermannstr. 6, B., erb. auf d. Kof. u. 2. 5118 Hermannstr. 12, 1, möbl. J. Woche 3 Mk. Hermannstr. 16, 3 r., fr. möbl. Wohn. zu verm.

Herrngartenstr. 15, 2,

1, möbl. J. mit 1-2 B. mit od. ohne Pens. ab 2. September auf 14 Tage frei bei Hülkenbed. Dirckgr. 5, B. r., erb. ja. Mann bill. R. u. 2. Zahnstr. 1, 3, möbl. Zimmer billig zu verm. Zahnstr. 4 für ein oder zwei junge Leute möbliertes hübsches Part.-Zimmer zu vermieten. Zahnstr. 14, 1, sch. möbl. Jim. an G. zu verm. Zahnstr. 22, Part., ein möbl. J. zu verm. 4919

Kaiser-Friedrich-Ring 14 gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm.

Kapellenstr. 5, 3, einf. möbl. Zimmer zu verm.
Kapellenstr. 10, 1, Etage, schöne Jim. frei. Pension von M. 3.— an.
Kellerstr. 5, 1 St., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, sep. Eingang, zu vermieten.
Kellerstr. 6, B., zwei möbl. Vorderzimmer, sep. Eingang, sofort zu vermieten.
Kellerstr. 7, Hochpart., möbl. Wohn- u. Schlafz. mit 1 oder mehreren Betten, eb. einz., zu verm.
Kirchgasse 7, 3, frbl. möbl. Jim. sofort zu verm.
Kirchgasse 19 sehr schöne möbl. Jim. zu verm. Näh. bei Krieger, im Laden. 5170
Kirchgasse 21, 1 St., schön möbl. Wohn- und Schlafzimmer, auch einzeln, zu vermieten.
Langgasse 19, 2, sch. möbl. Jim. sof. zu verm.
Luisenpl. 1a, Bel-Ét., schön möbl. J. z. v. 4920
Luisenstr. 12, Erb. 1, gut m. Zimmer zu verm.
Luisenstr. 37 schön möbl. J. zu verm. 4921

Marktstr. 12 bei Frau Clara

sch. Zimmer frei. monatl. mit Kaffee. 5. Bett. Auch wöchentl. Sev. Eing.
**Marktstr. 14, 4, Et., frbl. Schlafk. f. sof. Drn. Raueg. 19, Bb. 3, ein gut möbl. Jim. z. v. Mauritiusspl. 3, 2, möbl. Mans. z. 15. zu verm. Moritzstr. 6, Bb. 2 l., schön möbl. J. zu verm. Moritzstr. 34 erb. reinl. Arb. Schlafstelle. 4930
**Moritzstr. 39, M. 3 r., erb. e. rl. Arb. R. u. 2. Moritzstr. 47, M. 1 l., erb. j. a. M. Logis. Moritzstr. 50, Erb. 2 St., m. J. m. 2 B. zu v. Nerostr. 17, 2 St., g. möbl. Mans. an solid. J. Nerostr. 23 sch. 1. Et. schön. Zimmer (2 Bett.) an junge Mann. o. Badnerin billig zu vermieten. Nerostr. 23, 1 l., sind schön möbl. Zimmer (1-2 Betten) preisw. zu vermieten.
Nerostr. 23, 2 r., möbl. Mansarde zu vermietet.
**Nicolast. 13, 1, Et., g. m. Wohn- u. Schlafz. Oranienstr. 24, 1, 2-3 r. m. J. a. S. u. Schlfz. Oranienstr. 31, B., schön. ruh. m. J. bill. z. v. Oranienstr. 54, 1, f. möbl. Wohn- u. Schlafz. Balkon (sep. E.) mit od. ohne Pension an einen Herrn od. Alt. Dame preisw. zu vermieten.
**Philippbergstr. 29, 1, klein. möbl. Jim. m. Pens. zu verm. od. ein gr. J. m. 1 od. 2 Betten. Platterstr. 24, 2 sch. frbl. möbl. Jim. zu verm. Richter. 4, 2. Et. l., schön möbl. J. z. v. 4922
**Richter. 4, Laden, f. reinl. Arb. Schlafk. erb. Römerberg 7, 2 St. r., möbl. Zimmer zu verm. Römerberg 10, 2, möbl. Zimmer z. v. (15 Mk.) Römerberg 29, 2, möbl. Zimmer zu vermieten. Schwabstr. 5, Bb. 2, erb. anst. Arb. Schlafk. Schwabacherstr. 14, 2 r., sch. möbl. J. z. v. Schwabacherstr. 17, 2, möbl. Jim. m. 2 Betten. Schwabacherstr. 28 sch. möbl. Part.-Jim. (sep.), pass. f. Einjühr., u. d. Kaserne, z. v. Freund. Schwabacherstr. 29, 3 l., g. möbl. J., sep. E. Sedanplatz 6, Hb. 2, fr. m. J. z. v. 12 Mk. m. Sedanstr. 7, B. 1 r., g. m. J. a. S. od. Dame. Sedanstr. 7, B. 1, erb. anst. f. Mann sch. Logis. Weitstr. 11, 2, möbl. Zimmer frei. Weststr. 7, 1, ein möbl. Zimmer zu verm. Weststr. 20, H. 2 r., erb. j. a. Mann Schlafk. Westendstr. 3, 2 r., fein möbl. Zimmer zu verm. Westendstr. 26, B., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zum 1. September zu vermieten. 5157
Al. Wilhelmstr. 5, Part., schön möbl. Zimmer frei mit od. ohne Pension.
**Wörthstr. 11, 2, Et., schön möbl. Jim. zu verm. Wörthstr. 18, 1, möbl. Salon u. Schlafz. zu v. Zimmermannstr. 8, P., g. m. Balkon. z. v. Zimmermannstr. 10, 1, fein mbl. Jim., Pens. Ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Kronenstr. 7, Partierre. Ein möbliertes Zimmer an einen anständ. Herrn zu vermieten. Näheres Häfnergasse 11, 3 St. Ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Luisenstr. 24, 2 St. 5372
Unst. Mann 1. m. 3, erb. N. Steing. 20, S. 2 l.************

Schön

möbl. Zimmer, groß, luftig, in gutem Hause, angenehme Lage, an einzeln. Herrn zu vermieten. Zu erst. Stiffr. 21, 2.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Bleichstr. 10, 2, 2 Zimmer an einzelne Dame per Oktober zu vermieten.
Bleichstr. 10 Mansarde auf 1. Okt. z. verm. Goethestr. 1 schön. Frontspitzzim. a. Dame. 5476
Sellmundstr. 40, 1 l., 2 J. m. Keller zu verm.
Nerostr. 39 einfach. Zimmer p. Woche 3 Mk.
Oranienstr. 17, 2, leere Mansarde zu verm.
Richterstr. 8, 1 St. r., ein leeres Zimmer mit oder ohne Mans. an eine Dame zu vermieten.

Römerberg 2/4 ist ein l. Zimmer auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres 2. Stock links.
Scharnhorststr. 16, 1, 1 Zimmer, eb. m. Küche, a. 1. Okt. zu verm. 5480
Schwabacherstr. 17, 1, eine große Mansarde (beisbar) für Möbel einzustellen oder an eine ruhige Person per 1. Oktober zu verm. 5445
Seerobenstr. 11, M. B., gr. l. J. p. 15. Sept. Zwei große Zimmer zum 1. Oktober zu verm. Näh. Luisenstr. 24, 2 St. 5371
Seere Mann, auch z. Möbelinst., a. gl. zu verm. N. Oranienstr. 41, B. r. 5359
Seeres 3. 1. Et. a. eins. D. N. Tagbl.-Verl. Cs

Hemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Vertramstr. 16 Flaschenbierkeller zu vermieten. Näh. Oranienstr. 6, 1. 4988
Schlichterstr. 14 Weinkeller, 35-40 Stück haltend, mit Zubehör, zu vermieten. Näheres Goethestr. 18, 2 Tr. r. 4878

Weinkeller

zu vermieten Wilhelmstr. 54. 4981
Wohlfahrtstr. 54, 4981
Wohlfahrtstr. 54, 4981
Wohlfahrtstr. 54, 4981

Sommerwohnungen

Epplein im Cannus, berel. Sommer, frühe. J. Mon. September bedeutende Preidermäh. Man verl. d. Prof. v. **Rudolf Wicke.** Hotel Seiler. Bel.

Miethgesuche

Suche per sofort oder bald Villa
 unweit Kurpark oder im Nerothal, nicht unter 10 Herrschaftsräume, mit Vorlaufrecht zu mieten. Best. Offerten mit genauer Preisangabe des billigsten Mieths- und Kaufpreises sofort erbeten unter **T. U. E. 502** an den Taabl.-Verlag.

Gesunde Part.-Wohn., 4 J. u. Hud. m. Vor- oder Hinterg., von Familie ohne Kinder bald. gel. Arbeitgebr., Rheinstr. bevorzugt. Gest. schriftl. Offerten mit Preisangabe unter **P. O. 301 an den Taabl.-Verlag.**

Eine Familie von drei Pers. sucht für Okt. eine Wohnung. 1. Etage, 4-5 Zimmer nebst Zubeh. Dalkhefte. Preis 1000-1200 Mk. Offerten unter **S. W. 457** an den Taabl.-Verlag.

Suche auf 15. Oktober oder 1. Nov. 3-Zimmerwohnung in Wiesbaden oder Umgebung im Preise von 250 bis 300 Mk. Ruhige und pünktl. Mieter. Offerten unter **C. W. 443** an den Taabl.-Verlag.

Einzeln Herr sucht Wohnung von 3 bis 4 Zimmern (zumöbl.) in ruhiger Lage, Nähe Kurgarten. Off. mit Preis u. **M. N. L. 496** an den Taabl.-Verlag.

Gesucht für die Wintermonate leere Partierwohnung, 3-4 Zimmer und Küche, von kleiner ruhiger Familie. Offerten mit Preisangabe unter **D. Z. 466** an den Taabl.-Verlag.

Suche in der Waldstraße od. Nähe ders. eine 3-Zimmer-Wohnung, würde auch ev. Haus dort kaufen. Offerten u. **M. U. 408** besördert der Taabl.-Verlag.

Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde von kl. ruhiger Familie per 1. Okt. gel. Preis 350-400 Mark. Offerten u. **E. U. 401** an den Taabl.-Verlag.

Eine 2-Zimmer-Wohnung, Frühl. od. Winter, von drei erwachsenen Personen auf gleich oder 1. Okt. gesucht. Sep. Eingang. Off. mit Preisang. u. **T. E. T. 511** a. d. Taabl.-Verl. erb.

Ges. für d. Wintermonate möbl. Part.-Wohn., 2-3 J. u. Küche. Preis bis 95 Mk. monatlich. Offert. unter **E. Z. 467** an den Taabl.-Verlag.

Frbl. möbl. Zimmer m. 2 A. wird von zwei jung. anst. Herren gel. Off. mit Preisangabe erb. sub **Z. Z. 4. 506** an den Taabl.-Verlag.

Ein hübsch möbliertes Zimmer im Centrum der Stadt wird gesucht. Off. u. **Z. A. Z. 507** an den Taabl.-Verlag.

Für einen einzelnen Herrn wird in der Nähe der Kirchgasse ein schön geräumiges möbl. Zimmer, ev. Wohn- u. Schlafzimmer, gesucht. Off. mit Preisangabe erb. unter **W. Z. B. 505** an den Taabl.-Verlag.

Drei bis vier möbl. Zimmer mit Küche werden in einem in Nähe des Kurbaues gelegenen Hause mit Aufzug, Centralheizung, elektr. Beleuchtung auf ca. 1 Jahr zu mieten gesucht. Abv. mit Preisangabe erbeten unter **V. Z. 482** an den Taabl.-Verlag.

B. 15. E. d. 1. Okt. anst. m. J. in Br., 1. E., gel. Off. u. **G. H. H. 491** an d. Taabl.-Verl.

Für Mitte Oktober oder später sucht Familie mit einjäh. Kinde und Dienstm. zwei möbl. Jim. und Küche in gesunder freier Lage (auch Sonnenberg) auf einige Monate. Off. u. **J. R. 339** an den Taabl.-Verlag.

Möbliertes Zimmer

mit Pension gesucht für ein Mädchen, das einige Monate zurückgezogen zu leben wünscht. Offerten u. **Z. D. 162** postlagernd Frankfurt a. M.

Ein unangetr. Zimmer wird gesucht. Offerten unter **N. R. N. 516** an den Taabl.-Verlag.

Ja. Mann, etwas lebend, sucht ein unmöbl. Zimmer mit Pension bei einzelner Dame oder Familie zum 1. Oktober, außerhalb der Stadt. Pensionpreis 50-60 Mk. Gest. Offerten an **Carl Minor.** Städt. Krankenhaus, Wiesbaden.

2. Jim. f. Wandbr. in der Nähe d. Bahnhöfe gel. Off. u. **O. J. O. 515** an d. Taabl.-Verl.

In e. lebhaft. Stadtviertel wird e. **Thorsabri** zum Aufstellen eines saub. Obstkabines zu mieten gesucht. Näheres im Taabl.-Verlag.

Nachsuche

Garten zu pachten gel. Vorstr. 17, 3 l.

Verpachtung

Die seitherige Gärtnerei des Herrn **Emil Becker** an der Westendstr. ca. 170 Nh., soll auf 5 Jahre vom 1. Oktober 1902 ab verpachtet werden. F 324

Angebote nimmt der Kirchenrechner, Herr **Esselberger**, Karlsruherstr. 24, entgegen, welcher auch nähere Auskunft erteilen wird.

Der kathol. Kirchenvorstand zu Wiesbaden.

Ein Grundstück auf dem Ueberberg, von 266 Ruthen, mit verschiedenen Obstbäumen, ungef. 1000 Mr. von der Wilhelmshöhe, ist zu verpachten. Näh. Gilsbethestr. 27. Part. 8682

Fremden-Pensions

Drei Damen von auswärts suchen für dauernd Pension in gut bürgerlichem israel. Hause. Off. mit Preisangabe unter Chiffre **F. G. 8. 490** an den Taabl.-Verlag.

Für eine jüngere Dame

aus vornehmer Familie, von angenehmem Charakter, welche geistig zurückgeblieben, aufmerksamer körperlicher Pflege und liebevoller Leitung bedarf, wird Aufnahme in einer Familie in Wiesbaden gesucht, wo sie bei vollständigem Familienanschluss dauerndes Heim finden kann. — Briefe mit möglichst eingehenden Angaben u. **O. G. 1427** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Adl.,** erbeten. F 47
 J. Mädch., w. d. b. Schule bef. wollen, find. frbl. Aufn. b. e. nobil. Wwe., deren Pächter die hies. Thierärz. bef. Dr. Rei. Albrechtstr. 22. 1.

Pension Petit,

Alwinenstr. 2 (Ecke Bierstadterstr.).
Gesunde freie Lage! 5071
Herrliche Fernsicht!
 Möbl. Zimmer u. Wohnungen mit u. ohne Pens. Bad, Garten. — Volle Pens. v. 4 Mk. an. — Balkon.

„Villa Grandpair“

Emserstr. 13
Familien-Pension.
 Elegante Zimmer, gr. Garten, Bäder.
 Vorzügliche Küche. 3510

Villa Bristol, Kranfurterstr. 16,

frei. Möbl. freie. Garten. Bäder.

Kapellenstr. 14, 1, hübsch möbl. Zimmer mit guter Pension 3.50 und 4 Mk. pro Tag.

Luisenstr. 12, 2. Etage, elegant und einfach möbl. Zimmer mit oder ohne Pension preiswerth zu vermieten.
 On parle francais. So habla espanol.

Gute Pension für Schüler mit Besuff. d. Arb. bei erfahrener Dame. Stiffr. 17, 1.

Gut möbl. Zimmer, auch ganze Wohnung, Stiffr. 17, 1.

Luisenstr. 12, 1, möbl. Zimmer 1. zu verm.

Elegant möbliertes Fünf-Zimm.-Etage

mit allem Comfort, in vornehmer ruhiger Lage, ab 1. Oktober d. J. für längere oder kürzere Zeit preiswerth obzug. An erst. im Taabl.-Verlag. Q

Bei gebildeter Dame (Witwe) finden einige Damen und Herren angenehmes Heim, vorzügliche Verpflegung, sprachliche und gesell. Vorteile. Gesunde Lage. Nähe der Elektr. Prima Ref. Näh. im Taabl.-Verlag. Zr

Bei Dame besseren Standes

find. Schüler (Gymnasialisten) freundliches Heim, sowie beste Verpflegung. Näheres im Taabl.-Verlag. Cp

Ged. Dame find. g. m. J. m. g. Pens. in kl. ruh. Kam. Preis monatl. 75 Mk. Adresse zu erst. im Taabl.-Verlag. Co

London.

In der geb. Kam. eines englischen Arztes (dessen Praxis außerhalb ist) findet junger Ausländer Pension m. gemüthl. Fam.-Anst. u. gut. Verpfleg. Haus m. Garten, feinste Lage bei Hyde-park. Offerten sub **M. P. 333** hauptpostl. Wiesbaden.

Guten bürgerl. Mittags- und Abend-tisch, auch ganze Pension. 4987
 Frau Winter, Wäberstr. 11, B.

Unterricht

Pensionat Worbs

für Schüler höherer Lehranstalten.
 Pension m. Dabdy. m. u. o. Arbeitsstunden z. Beaufsichtigung d. Schulaufgab. bis Prima incl. Beste Erfolge, sogar mit Prim., seit etwa 10 J. l. Verjählich erb. der l. Unterricht in allen Schul- u. kaufm. Fächern u. Sprachen, auch für Ausländer, hält Arbeitsstunden auch f. Nicht-pensionäre ab und bereitet erfolgreich auf alle Klassen, Schul- und Militär-Examina vor.
 Worbs. Koal. aep. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

Italienerin (Lehrerin)

unterr. in ihrer Mutterspr. (Gram., Convers., Lit.). **A. Viczoli,** Albrechtstr. 18, 2, Gde Adolfs-Pl.

Pensionat u. Fortbildungsanstalt für junge Damen,

Alwinenstr. 3.
 Vorträge über deutsche Litteratur, Kunstgeschichte, Weltgeschichte und Zeitfragen von allgemein. Interesse. Fremdsprachliche Kurse etc.
 Prospekte werden erteilt und Anmeldungen für das Wintersemester entgegengenommen durch die Vorsteherinnen
 Fräulein **Maria Schaeffer** und Mademoiselle **Ida Hafner.**

Lehrfabrik

Praktische Ausbildung von Volontären in Maschinenbau und Elektrotechnik. Course 1 Jahr. Prospekte d. **Georg Schmidt & Co.,** Immanuel in Thüringen.

Journalisten-Hochschule

Berlin, Elsassstr. 9. F109
 Beginn d. Winter-Semesters 16. Oktober. Prospekte sendet die Kanzlei gratis. Der Leiter: **Dr. jur. Richard Wrede,** Vorsitzend. des „Vereins Deutscher Redakteure“.

Ein junger deutscher Herr wünscht zu seiner weiteren Ausbildung tägliche **Unterhaltungsübungen** mit einem englischen Herrn zu veranstalten. Meldungen unter **T. W. 456** find an den Taabl.-Verlag zu richten.

Junger Mann wünscht in Buchführung allein unterrichtet zu werden. Offerten unter **W. Z. 484** an den Taabl.-Verlag.

Gedr. Lehrerin erb. Unterricht in Elementar-, Franzö., Engl. Besit. Wilbrechtstr. 23, S. 1.

Abt. d. Oberrealsch. erb. Nachhilfe zu möbl. Preis. Off. u. **J. T. 323** a. d. Taabl.-Verlag.

Engl. Dame erb. eng. Unterricht. Anf. **Horitz u. Wüzel.** Buchhandl., Wilhelmstr.

Engl. Unterricht u. Conversation bei **Miss Carne.** Vorderes Lombardthal 5.

Unterricht in Franz., Engl., Deutsch, techn. und literarische Literatur. **Wrl. Loewenson.** Koal. aep. Sprachlehr., Stiffr. 85, 2, 2-4 Uhr.

Franz. Unterr. gründl. bill. Stiffr. 9, B.

Privat-Lehr-Institut

M. Goetz, Röderallee 10. — Tel. 2650.
 Einzige Spezialität:

Stenographie

nach F. X. Gabelsberger.

„Die Stenographie ist noch Jedem zum schätzbaren Gut geworden, der sie ganz und nicht bloß halb gelernt hat.“ **F. X. Gabelsberger.**

Wie seit vielen Jahren erteile ich auch weiterhin neben meiner praktischen Ausbildung der stenogr. Kunst zu jeder Zeit gründlichen und zielbewussten Privatunterricht in derselben.

Auf Grund 22-jähriger buch-kaufmännischer Erfahrung und fortgesetzter stenogr. Thätigkeit in Beruf und Privatpraxis, sowie durch jahrelange theoretische Studien bin ich in der Lage, meinen Schülern alle diejenigen Vorteile zu vermitteln, die eben nur der Praktiker kennt.

Seit 15 Jahren Stenograph und seit 1900 diese Kunst als Lebensberuf in allen möglichen Wissensgebieten ausübend (worüber mit vorzügliche Referenzen zur Seite stehen), ist es mir möglich, meinen Unterricht aus dem reichen Vorrat täglicher neuer Erfahrung zu beleben und den Bedürfnissen des praktischen Lebens anzupassen, ein Vorzug von ganz eminenter Bedeutung.

Die Kurse können jederzeit beginnen.

Ich lade ein verehrl. Publikum zum Besuche meines Instituts höf. ein und bitte um gütige Weiterempfehlung in obigem Sinne. 8680

Hochachtungsvoll **M. Goetz, Privatstenograph.**

Stenographie.

Gewerbeschule, Zimmer No. 10 und 11.
 Lehrplan ab 10. September e.;
 Mittwoch u. Samstag 9-10 Uhr: Anfänger.
 8-9 Fortbild.-Kurs.
 Mittwoch 9-10 Uhr: Saggf. -Kursus.
 Bibliothek nur Mittwoch geöffnet.

Gabelsberger Stenographen-Verein.

Schreibm. u. Stenogr. erl. Sie am best. u. schnellsten b. langj. prakt. erf. Lehrer. Karlsruherstr. 16, 2.



Unterricht für Damen u. Herren.

Lehrfächer: **Schönschrift, Buchführung** (einfache, doppelte u. amerikan.), **Correspondenz, Kaufmännisches Rechnen** (Procent, Zinsen- und Conto - Corrent - Rechnen), **Buchfellehre, Kontofunde. — Gründliche Ausbildung, Rascher und sicherer Erfolg.**

Tages- u. Abend-Kurse.

NB. Neueinrichtungen von Geschäftsbüchern, unter Berücksichtigung der Steuer-Selbstverpflichtung, werden discret ausgeführt. 7789

Heinr. Leicher,

Kaufmann,
 langjähriger Fachlehrer an groß. Lehr-Instituten,
Luisenplatz 1a, 2 St. Thoreingang.

Unterricht

im Malen und Zeichnen von Blumen und Stillleben, sowie nach lebendem Modell.
El. Schenck. An der Ringkirche 1.

Von der Reise zurück empfiehlt sich für **Clavier- und Gesang-Unterricht**
Anna Deutschinger, Oranienstr. 89, 2.

Beethoven-Conservatorium
Friedrichstrasse 48
Director: H. G. Gerbard.
Musikschule für Klavier, Violine, Cello, Gesang
Chor, Ensemble etc. 8386

Becker'sches Conservatorium
Musikschule für öffentlichen Vortrag,
Opernschule und Seminar zur Ausbildung
von Musiklehrern und Lehrerinnen,
Fahnstrasse 2. 1. Gegründet 1873.
„Clavierspiel“ (von der Elementar-
stufe bis zur Virtuosität), „Violinspiel“,
„Violoncellospiel“, „Sologesang“
(vollkommene Ausbildung für Oper und Concert),
„Chorgesang“ (Opernschule), rationelle
Tonbildung nach Grundsätzen des „primären
Tones“, „Ensemblespiel“, „Harmonie-
und Compositionslehre“, — Prospekte,
Referenzen und Anmeldungen durch den Director
H. Becker. Eintritt jederzeit. 8377

Von der Reise zurück.
Math. Reichard,
Gesang- u. Clavierlehrerin.
Neuanmeldungen tägl. Walkmühlstrasse 6.

Pianistin
empfiehlt sich zum Unterricht, Vierhänderspiel und
zur Begleitung bei Gesangstudien (perfect vom
Blatt). Offerten unter A. B. Z. 485 an den
Taabl.-Verlag.
Goussier, geb. Lehrerin erob. Clavierunterricht, zu
mäh. Dr. Off. u. S. 1095 a. d. Taabl.-Verl.
Clavierunterricht erob. Louis Scharr,
Kgl. Kammer-Musiker, Blücherplatz 5. 8159
Clavierunterr. arabi. bill. Eitfstr. 9, 3.

Wiesbadener Zitherschule,
Blücherstrasse 25.
Unterricht für Zither, Mandoline, Gitarre,
Bass, Clavier, Ensemblespiel. Otto Hillig.
Gründl. Zither-Unterricht erteilt Frau
M. Glöckner, Dirichtr. 5, a. Schulb., 1 Tr. I. 6541

Akademische Zuschneideschule
von Frau Marie Seubertger,
Wiesbaden, Zimmermannstr. 6, H. P. r.
Nach langjähriger Praxis in **USA**
erlaube mir die geehrten Herrschaften auf
meine hier neu errichtete
Zuschneide-Schule
aufmerksam zu machen. Gründliche Aus-
bildung im **Maassnehmen, Muster-
zeichnen aus freier Hand nach
Wiener und Pariser System.**
Costüme werden zugeschnitten
und gut sitzend anprobiert für 8 Mark.
Neuester Rock- und Tailorschnitt billigst.
Schüleraufnahme täglich und können
dieselben ihre Arbeit mitbringen. 8033

Akademische Zuschneide-Schule
v. Fr. J. Stein, Fahnstr. 6, Stb. 2,
im **Adrian'schen Hause.**
Erste, älteste u. preisw. **Nachschule am
Platz** f. d. sämtl. Damen- u. Kindergard.,
Berliner, Wiener, Engl. u. Pariser Schnitt. Leicht
fassl. Methode, Vorsagl. prakt. Unterr. Gründl.
Ausbildung f. Schneiderinnen u. Directr. Schül-
Kun. tägl. Costüme w. zugeschn. u. eingewickelt.
Zaunmüll. incl. Futter u. Kapr. 1.25, Rocksch.
75 Pf. bis 1 M. Kleiderbüsten in Stoff und
Ladirt zu bill. Preis. 8037

Der acad. Zuschneide-Kursus
für Damengard. incl. Reformll. beginnt am 1. u.
15. f. Ws. bei Frau **A. Roth**, Albrechtstr. 40.
G. Wachs, f. d. Wäsche erl. Veroff. 23, D. 1.
Wo kann ich **Wäsche** erlernen?
Fr. **Mein**, Bekendstr. 1.

Erlaube mir hierdurch mitzutheilen, daß
mein diesjähriger
Haupt- u. Extra-Tanz-Kursus
Mitte Oktober beginnt.
Einzel-Privatunterricht, sowie Erlernung
einzelner Tänze jederzeit.
Gef. Anmeldungen nehme in meiner
Wohnung, **Sellmundstr. 4**, frbl. entgegen.
Anton Deller,
Tanzlehrer.
Eigener Privat-Unterrichtssaal
Welfenstr. 20.

Tanz-Unterricht.

Wiederbeginn meines
Haupt- u. Extra-Kursus
Mitte Oktober.
Unterrichtssaal:
„Hotel Vogel“, Rheinstraße.
Erlernung aller Runds- und Gesellschafts-
Tänze, sowie der feineren Umgangsformen
nach bewährter leichtfasslicher Lehrmethode.
Einzel-Privatunterricht, auch zur Erlernung
einzelner Tänze jederzeit.
Gef. Anmeldungen erbeten Michelsberg 4,
im Laden.

Julius Bier,
Lehrer
für Gesellschafts- und Kunsttänze,
Dirigent der Kurhausbälle und Réunions
im Bad Kreuznach,
sowie erster Vereiner Wiesbadens.
Vorzugliche Mittheil. Zwei Diplome

Clavier-Unterricht.
Extra-Tanz-Kursus
zu jeder Zeit. (Kein Musikgeld.)
Beginn des Haupt-Tanzkurses
am 7. Oktober im **Römersaal**. Gef. An-
meldungen Michelsberg 24, Cigarrenladen, und
Wohnung erbeten.

G. Diehl,
Frankenstrasse 24, 2 r.
Nach geehrte Damen und Herren darauf
aufmerksam, daß mein diesjähriger

Haupt-Tanzkursus
schon im Laufe des Monats **September** beginnt
und werden noch Anmeldungen entgegengenommen
von Herrn **Dillmann**, Cigarrenhdl., Welfen-
str. 10, sowie im „Restaurant Blücher“, Blücher-
str. 6, Gartenbau, und in meiner Wohnung,
Frankenstr. 23, Part. Die weitgehendste Garantie
für gründliches Lernen aller Runds- u. Gesellschafts-
Tänze bei billiger Berechnung wird zugesichert.
August Pitz, Tanzlehrer.

Getägl. Anmeldungen zu meinem
Anfang Oktober
beginnenden

Tanz-Kursus
werden jederzeit in m. Wohnung
Gustav-Adolfstrasse 2 freundl.
entgegengenommen.

A. Donecker,
Tanzlehrer,
Balldirigent mehrerer Vereine.

**Tanz-
Lehr-Institut**
von
H. Schwab, Tanzlehrer.
Gegründet 1888.

Beginn meines Hauptkurses **Montag, den
6. Oktober**. Anmeldungen nehme in meiner
Wohnung **Nömerberg 16** (Laden) entgegen.
Unterricht in allen **Runds- und Gesellschafts-
Tänzen** (unter Garantie) nach eigener be-
währter Methode (Spezialität: **Walzer**).
Honorar 12 Mtl., zahlbar in 3 Raten.
Privatunterricht in einzelnen, sowie in allen
Tänzen zu jeder Zeit.
Unterrichtssaal:
„Deutscher Hof“, Goldgasse 2a
(großer Saal),
seit 10 Jahre in den „Drei Königen“.
Prima Referenzen in allen Kreisen.

Kochkursus
für f. Damen beg. am 6. Oktober. Anmeldungen
nimmt entgegen Fr. **G. Staud**, Kochlehrerin,
zwischen 12 und 4 Uhr, Koppelenstr. 10, 1.

Verloren Gefunden
am Freitag Abend eine
silberne **Uhr** mit
Uhrschlüssel. Den erbl. Finder bitte ich, dieselbe
bei Gastwirth **Wendland**, Moritzstr. 6, abzu-
geben.
ein **Regenschirm** im
Walde hinter Beunste,
beim Rinderdielel, Abzugeben gegen Belohnung
Adolfsallee 25, 2.

Gelbes Kinderbuchchen verloren. Abzugeben
gegen Belohnung Adolfsallee 57, Part.

Verloren
Brauner Jagdhund zugekauft
Nicolasstr. 26.

Von der Reise zurück.
Jeanne Magnin,
Doctor of dental Surgery,
Tannusstrasse 13.

**Öffentliche
Anerkennung.**
Mein Sohn litt an Gicht, Kalksalz. Herr
Woitke hier, Kaiser-Friedrich-Ring 30, heilte
ihn mit 3 Verordnungen und er ist nun schon
1 1/2 Jahre gesund.
Frau **Ellie Anton**, Nömerberg 30.

Öffentliche Anerkennung.
Mein 14-jähriger Sohn war von klein an mit
Gicht befallen. Alle Mittel waren ohne Er-
folg. Herr **Woitke** in Wiesbaden heilte dann
das Leiden mit zwei Verordnungen. Et
meine Adresse ist im Taabl.-Verl. zu erfahren.

Öffentliche Anerkennung.
Ich war an Schmerz und Schwellung der
Gelenke krank. Herr **Woitke** hier heilte mich
von dem Leiden mit einer Verordnung.
Fritz Barth, Marktstr. 10.

Gewährte Existenz
jüngeren Kaufm. durch thätige
Vethellig. an der nötig geworden. Ver-
größerung einer Holzproduct-Fabrik
d. Holzbranche geboten. Nöth. Capital
25-30,000 Mtl. Wohnst. könnte event.
Wiesbaden bleiben. **Otto Engel**, Adolfs-
str. 8. 8038

Wiener Modistin
wünscht Verheirathung, eventuell Uebnahme eines
eriten Confections- und Modegeschäfts. Aus-
führliche Offerten erbeten unter **J. Z. 471** an
den Taabl.-Verlag.

Tüchtige Wirthsleute
für größerer Lokal nebst Stallungen gef. Caution
erforderlich. Offerten unter **M. W. 452** im
Taabl.-Verlag niederzulegen.

Viel Geld verdienen
überall bessere redegewandte eifrige Personen jed.
Standes durch Vertrieb Leinwand, concurrenzl.
Artikel. Keine Loose, Cig., Weine, Verfr. e. dgl.
Offerten sub **H. 2287** an **Maassenstein &
Vogler A.-G.**, Nürnberg. P 47

Ein Viertel-Abonnement A,
4. Reihe, Parquet links, für die Saison ab-
zugeben. Offerten unter **W. W. 1099** an
den Taabl.-Verlag. 8525
Ein Viertel ab. Kgl. Theater, D. Orchesterleil.
vorläuf. Platz, abzugeben. Nöth. Notar 48a, 1.

Zwei Viertel-Ab. D. Parquet,
Mitte, 4. Reihe rechts, für die Saison abzug.
Albrechtstrasse 33, 2. Vorm. 10-12.
Zwei 1/8 Abonn. 1. Rang-Gall.,
Bordervläder, fast Mitte, f. d. Saison abzugeben.
Kaiser-Friedrich-Ring 54. **Stapp.**

Hof-Theater.
Zu 1/2, 2. Rang, 1. Reihe, Mittelplog, Theil
nehmer gesucht. **H. Hirsch**, Nicolasstr. 29, 2
Vereins-Sälen einige Tage frei.
Restaurant **Strudel**, Tannusstr. 27.

Fr. sucht ein. bürgerl.
Privat-Wittagsstisch. Off.
unter **F. Z. 480** an den Taabl.-Verlag.
Bei alleiniger Dame findet Herr od. Dame
1-2 freundl. möbl. Z. als gemüthl. Heim f.
dauernd; könnte f. auch m. K. Capital b. Ueber-
nahme gros. Pension theilw. Gef. nicht anonyme
Off. unter **H. V. 434** an den Taabl.-Verlag.

Wer spricht **Dänisch?** Gef. Off.
Neugasse 1, 1 St., hier.

Schreibm.-Arbeiten
w. schnell u. billig gel. Marktstr. 16, 2.

Monatsjührwert
(Einspäurer) für halbe Tage gesucht. Offerten
mit Preisangabe sub **E. F. T. 489** an den
Taabl.-Verlag.

Herr, i. gewandter Campaigne und
Schulreiter, übernimmt, da s. J.
ohne eigenen Stall, Reiten und Jureiten von
Frieden aus herrschafth. Ställen aus Passion.
Wittbeilungen unter **H. J. P. 492** an den
an den Taabl.-Verlag erbeten.

Hundsheerer **Joh. Nagel** wohnt jetzt
Basistr. 2, 1. Unt.
Umzüge werden prompt besorgt Adolfsstr. 29
und Döbbermerstr. 13. **Philipp Michel.**
in der Stadt u. ab. Land
bei pr. unter Garantie.
Ph. Riss, Helenestr. 10.
Electr. Klingelanlagen, Dannelephone,
sowie Reparaturen werden prompt und billigst
ausgeführt. **Fr. Schalek**, Herrngartenstr. 12.

**Messerpummaschinen, Bohnenmaschinen
Haushaltmaschinen aller Art**
reparirt schnell und billig
Ph. Krämer, Webergasse 3, Hof rechts.
Empf. mich zu **Schreinerarbeiten** all. Art,
sowie im **Poliren** v. Möbeln, Pianos pr. u. bill.
Karl Opel, Schrein., Feldstr. 9 u. Sebanstr. 5.
Poliren, Mattieren aller Möbel u. Instrumente
Parkettwischen und Reparaturen billigst. **Karb.**
Blücherstr. 27 u. Frankenstr. 13. 7785

Alle Polster u. Tapeziren-Arbeiten
werden prompt u. billig in u. außer dem Hause
ausgeführt. **Ph. Vogt**, 23 Nömerbergstr. 8256
Alle **Tapezirenarbeiten** werden prompt u.
bill. ausgeführt. 8158
A. Leicher, Adelsfeldstr. 46.

Tapezen-Aufziehen sauber und billig,
sowie alle Polster- u. Tapezire-
Arbeiten mit und ohne Material werden billig
ausgeführt. **H. David**, Helenestr. 7.

Lücht. Schneiderin u. Modistin empf. sich in
und außer dem Hause. Sebanstr. 11, 1. St. I.
Zur Anfertigung eleganter, sowie einf.
empfehl. sich **Frau H. Nürnberg**,
Walramstr. 12, 1.

G. Schneiderin, sprachk., s. n. o. P. zu bes.
Off. unter **O. O. 300** an den Taabl.-Verlag.

G. Krauter, Damenschneider,
Kerstr. 23, 2 St.,
empfiehlt sich zur Anfertigung von
Costumes, Jaquets, Mänteln.
Moderrisirs wird angenommen. 8558
Schneiderin ludt Kund. Döbbermerstr. 24, 2 r.

Für Damen!
Schneidermeister, Jackets u. Umhänge werden
billig angefertigt u. getragen modernisiert. 8485
Monrad Meyer, Sellmundstr. 18, 2.

Tüchtige Schneiderin nimmt Arbeit zu
Haus an. Blücherstr. 19, Stb. 2.

Jackenkleider, Blousen, Costüme u. f. w. werden
die u. preisw. angefertigt Zimmermannstr. 9, B. I.
T. Schneiderin f. r. im B. Moritzstr. 22, 3.
T. Schneiderin empf. sich. N. Taabl.-Verl. Om
Lücht. Näherin sucht noch Kund. im Aus-
bessern. Per Tag Mtl. 1.30. Wertomstr. 9, Stb.

Lücht. Näherin, kann ändern, sucht Besch.
außer dem Hause. Schmalbaderstr. 29, 3 l.
V. Wehrh. empf. f. Herr-amir. 18, B. 7990

Strümpfe werden neugefertigt zu 60 Pf.
angefertigt zu 90 Pf. **Frau Monzer**,
Machinenstr. Adlerstr. 51, Stb. 3.

Schmuckfedern werden gew. gefärbt u.
getrauf. **Special: Schwarzfärbung. Poas**
u. **Pächer** gereinigt u. getrauf.
Frau **Bierwirth Nachfolg.**
Goethestr. 24, Part.

Untergeichnete empfiehlt sich im **Feder-
reinigen** in u. außer dem Hause. 6164
Lina Löhler, Steingasse 5.

Bettfedern u. d. Dampfapparat ger. bei
Frau **Klein**, Albrechtstr. 30. 8151
werden im Wiesbadener
Dienstag Bettfedernhaus, Damer-
gasse 15, Bettfedern gereinigt.

Bügelin w. 2-3 Tage in der Woche zu
belegen. Nöth. Moritzstr. 15, Stb. 1 l.

Z. Bügel u. w. z. h. an Veroff. 4148.
Gandshuhe werden schon gefärbt und
gefärbt bei **Fritz Strensch**, Kirchg. 87. 7929

Wäscher und Gardinen-Spannerel.
Noll-Russong, Oranienstr. 25. 6165
Gard.-Wäscheri u. Spanneri Nömerberg 88.
Gardinen werden zum Waschen und Spannen
angenommen Westendstr. 10, Stb. 2 St. I.

Gardinen-Spanneri Frau **Saiger**,
vorm. **Hess**,
Oranienstr. 15, Stb. Part. 6166
Wäsche w. ana. z. W. u. B. Sebanstr. 6, B. 2

Wäsche wird auf's Land angenommen,
gebleicht u. pünktlich besorgt. Nöth. Langgasse 7, 1.
Wäsche w. aut del. Nöth. Walramstr. 1, 3 r.
Tüchtige **Friseurin** sucht noch Damen. Zu
erfragen **Kolbasse 18**, Cigarren-Geschäft.

Friseurin u. noch Kunden an. Nöth. 42.
Dam. f. discr. Kun. b. Fr. **Wagd**, Dambach,
Hebamme, in Gabel b. Mainz, Hochstr. 22, 3 St.

Junge Dame
empfiehlt sich zur **Fingernagelpf.**
(Manicure). **Eleg. Ausf. Geisberg-**
straße 10, B.

Hühneraugen,
schmerzhaftes Hornhaut, verwachsene Nägel etc.
entfernt in wenigen Min. schmerz- u. gefahrlos
J. Kuhl, gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2.
Zu sprechen von 12-1 u. von 3-4, ab 4 Uhr
b. rechtezeit. Bestelle. a. ausser d. Hause. 8131

Rath gegen Bluthodung
und **Frauenleiden**. Off. u. **M. W. 1002**
an den Taabl.-Verlag.

Bei Frauenleiden
jeal. Art empfiehlt sich eine bewährte erf. Hebamme.
Off. unter **J. H. O. 492** an d. Taabl.-Verlag.

Damen
finden Aufnahme bei Hebamme
Blomann, Faulbrunnstr. 7.
Welsch' delikatesse Dame lehr einer gebild.
Wittwe 1000 Mtl. zu 5% Zinsen? Rückzahlung
nach Uebereinkunft. — Offerten erbitte unter
C. U. 399 an den Taabl.-Verlag.

Wer leidet einem reellen Manne in
höherer Stellung 600 Mtl. gegen
hohe Zinsen u. monatliche Rückzahlung. Offerten
unter **B. Z. 404** an den Taabl.-Verlag.
Gesucht von einem Geschäftsmann gegen
gute Sicherheit und Zinsen 400-500 Mtl.
Off. unter **H. H. 310** an den Taabl.-Verlag.

Die berühmte Phrenologin.

Durch Kopf und Hand. Nur für Damen. Täglich zu sprechen.



Helenenstr. 12, 1.

Nur auf kurze Zeit hier.

Deutung der Hand- und Kopf-Linien.

Unterricht wird erteilt.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Phrenologin Dr. Blossing.

Buchhalterin oder Dolantarin engagiert Julius Bormann, Kirchhofstr. 44.

Verkäuflerin für mein Colonialwaren- u. Delicatessen-Geschäft per 1. Oktober gesucht. Chr. Keiper, Webergasse 31.

Eine tücht. Verkäuferin für Damen-Confection per sofort oder später findet Stellung. Off. unter B. C. W. 486 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Verkäuferinnen für die Putz- u. Kurzwaren-Branche, welche auch im Decoriren bewandert sind, per sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsanprüchen erb. unter L. T. 885 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtiges Ladenmädchen für Schweinefleischerei gesucht. Zu melden Sonntag Mittag von 2-4 Uhr Luisenstraße 88, Part. Confection, Taischen, Rod- und Zuckerarbeiten werden noch gesucht. C. Kies-Weber, Wilhelmstraße.

Tüchtige Taischenarbeiterinnen für dauernd bei gutem Lohn gesucht Mühlengasse 9, 2. Rod- u. Taischen-Arbeiterin ges. Nerostr. 23, 2. St. Eine Taischen-Arbeiterin für dauernd gesucht. Theresia Steinmetz, Moritzstr. 12.

Tüchtige zweite Arbeiterin i. Damenschneiderei Moritzstraße 6, Thoreingang 1. B. Nähmädchen u. Lehrmädchen gesucht Kleine Kurstraße 2, 3 links.

Junge Mädchen für leichte Arbeiten gesucht. Carl Goldstein, Kapellenstr. 51.

Lehrmädchen aus ordentlicher Familie gegen Vergütung zum sofortigen Eintritt gesucht. S. H. Schloss jun., Wilhelmstraße 52.

Lehrmädchen für mein Delicatessen- und Colonialwaren-Geschäft gesucht. Aug. Korthauer, Nerostraße 26.

Junge Mädchen können das Nähermachen u. Zuschneiden unentgeltl. erlernen Taunusstr. 36.

Fräulein können unter eigener Anleitung der Hausfrau die bürgerliche und feine Küche und den Haushalt erlernen Pension Garfield, Mozartstraße 2.

Lehrmädchen für Damen-Schneiderei gesucht Moritzstraße 6, Thor 1. B. Modell zum Damen-Prisiren suchen Kuss & Franz, Friseur, Luisenstraße 35.

Ein Fräulein kann v. 15. Sept. ab die feinere Küche erlernen. Näh. Sonnenbergerstraße 11. Beisöchin für sofort gesucht bei gutem Lohn. Victoria-Hotel.

Gesucht eine perfekte Hotelköchin, sowie eine solche für kalte Küche. Näheres durch Dr. Eise Müller, Blacurin, Ellenbogengasse 8, 1.

Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, zur Ausschilfe gesucht Rosenstraße 8.

Suche nach England Köchin u. Hausmädchen, freie Reise, ferner eine große Anzahl Köchinnen in Hotels, Restaurants u. prima Herrschaftshäusern (hoh. Geh.). Kaffee- u. Beisöchinnen, Büffet- u. Servierfräulein in beste Hotel-Restaurants, eine Verkäuferin in Metzgerei, bessere Stubenmädchen, acht Zimmermädchen in Hotels, aber amanzig Alleinmädchen. (25-30 Mk.), Hausmädchen in Hotel und Privat, bessere Kindermädchen, ansehende Jungfern, Kochlehrfräulein und Küchenmädchen. Frau Tina Wallravenstein, geb. Börner, Stellen-Vermittlerin, Nauergasse 8. 2555 Telefon 2555.

Ein braves zuverlässiges Mädchen, das kochen kann, gesucht Faulbrunnstraße 10, 1 r. 8494

Ein braves tücht. Mädchen gesucht Adelstraße 42, 1 r. 8470

Ein tüchtiges Mädchen für sofort gesucht Grabenstraße 3. 8807

Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit mitmacht, gesucht. Schäfer, Webergasse 3. Gartenb. Part. 8008

Brav. solides Mädchen gesucht Nauergasse 14, 3. r. 8494

Gesucht zum 15. Sept. ein tüchtiges Hausmädchen. Näheres Wilhelmshof 6. Br. A. Mädch. a. 15. Sept. gef. Zugumburgstr. 1, 1. 8827

Mädchen gesucht zum 15. September. P. John, Schützenhaus, U. b. Eichen. Ein thätiges Mädchen gesucht Helmenstr. 18, 3. Ein Mädchen gesucht, welches kochen kann, Faulbrunnstraße 18, Part. Einfr. reinf. Mädchen für Hausarbeit in ff. Haushalt sofort gesucht Weiststraße 12, Part. Ein junges Mädchen, am liebsten vom Lande, gesucht Schwabacherstr. 9, im Laden. Ein Mädchen für leichte Arbeit in kleinen Haushalt gef. sofort oder 1. Oktober Jahrsfr. 7, B. Gesucht sofort solides Mädchen, das gut bürgerlich kocht, Adelheidstraße 38.

Suche per 1. Oktober gegen hohen Lohn ein anständiges Mädchen, das selbstständig kochen kann. Nachfragen Morgens vor 10 oder Nachmittags von 1 bis 3 Uhr Kaiser-Friedrich-Ring 37, 2.

Tücht. Mädchen für Hausarbeit bei gut. Lohn findet dauernde Stelle in fremdenpension. Näh. Geisbergstraße 28. Mädchen v. 14-16 Jahr. gef. Hellmündstr. 2, 81.

Ein tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann und die Hausarbeit sauber verrichtet, wird zum 15. Sept. gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 29, 3.

Ein junges braves Mädchen, am liebsten vom Lande, s. 15. September gesucht Bismarckring 4, Part. Best. Mädchen ins Abemau, Mainz u. Biech. gef. Weyr. Bwe., Eltwille, Weierstraße 18.

Ein fleißiges ordentliches Dienstmädchen für Küche und Hausarbeit sofort gesucht Gieselerstraße 4, Part. Gesucht zum 1. Oktober zu einzelner Herrschaft bei hohem Lohn ein besseres häusliches zuverlässiges Alleinmädchen, welches kochen und blügeln kann. Zu melden bis Nachmittags 1/4 Uhr oder Abends nach 8 Uhr Hofstraße 59, 2.

Ein braves Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern sofort gesucht. Näh. Röderstraße 37, 2. Alleinmädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, gesucht Adelheidstraße 19, zwei Treppen.

Ein junges fleißiges Alleinmädchen wird bei gut. Lohn in kleinen Haushalt per sofort oder in 14 Tagen gesucht Bismarckring 1, 2 links.

Ein tüchtiges gewandtes Zimmermädchen gesucht. Villa v. d. Bergh, Nerothal 22. Zwei Hausmädchen monatl. 20-25 Mk., zwei junge Restaurationsburschen Bärenstraße 6.

Zu sofort ein tüchtiges, auch in der Küche erfahrenes Mädchen gesucht. Frau Apotheker Leich, Diebriehstraße 14.

Ein brav. Mädchen für Hausarb. f. pl. oder zum 15. September gesucht Alsenstraße 26. Junges reines Mädchen gef. Weiststr. 6, 2. Ein Küchenmädchen gegen hohen Lohn gesucht Hotel Hohenzollern.

Ein fröhliches Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht. Pension Garfield, Mozartstraße 2.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, gegen hohen Lohn Schwabacherstraße 37, Part. Nach Mainz wird von keiner Offiziersfamilie zum 15. Sept. oder 1. Okt. ein empfohlenes älteres Alleinmädchen gesucht. Offerten Mainz, Neue Universitätsstraße 11, 1.

Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, von einzeitigem Herrn zum 15. cr. gesucht. Näh. i. Tagbl.-Verlag. Cu Einfr. reinf. Mädchen zu Kindern gesucht Dogheimerstraße 20, Seitenbau 1 St.

Gewandt. Zimmermädchen gesucht. Savoy-Hotel. Braves sauberes Dienstmädchen, auch älteres Mädchen, gesucht Nerostraße 26.

Tüchtiges Haus- und Küchenmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Hotel Kronprinz. Ein Mädchen, ein Mädchen, w. kochen kann, in ff. Familie noch Dörfeldorf. Näh. Fr. Müller, Blacurin, Ellenbogeng. 8.

Mädchen, das gründlich Hausarbeit versteht und gut kochen kann, am liebsten von außerhalb, wird von ein. Dame sofort gef. Höfnerstraße 11, 1. Ein Mädchen für Küche- und Hausarbeit sofort gesucht Höfnerstraße 1, 2. Hellwig.

Küchenmädchen sofort gesucht zu leichter Stelle Leberberg 12. Mädchen für bürgerlichen Haushalt sofort gesucht Schwabacherstraße 71.

Saub. Hausmädchen sof. gef. Sonnenbergerstr. 21. Eine alte Frau für ganz zu Kindern gesucht Bellriehstraße 42, Hb. 1 St. Gesucht nettes Mädchen, das sein kocht, zu zwei Personen, 25-30 Mk. L., ebenso gebl. Alleinmädchen zu ein. Dame, 25 Mk. L., auf sofort nettes tücht. Herrschaftshausmädchen zu feiner Herrschaft, sowie einfr. tüchtiges Hausmädchen in dauernde hübsche Privatstellen. Frau Müller, Stellen-Vermittl., Secobenstr. 4, Sout.-Laden.

Eine anseh. Näherin u. gef. Nerostr. 23, Hb. 1. Tücht. Näherin fürs Jahr gesucht Steingasse 19. Ein angeh. Bügelndb. sof. gef. Sedanstr. 9, 3. V. Eine Näherin u. auf dauernd gesucht Nerostr. 23. Waschfrau für dauernd gesucht Steingasse 26, 3. Monatsfrau oder Mädchen für sofort von Nora. 1/2 bis über Mittag gesucht Albrechtsstr. 44, 8. Monatsfrau oder Mädchen gesucht. Lohn 18 Mk. Taunusstraße 18, 1 St., zu erfragen.

Eine t. Monatsfrau wird gesucht Webergasse 19. Eine unabhängige Monatsfrau od. Mädchen von 8-11 Vormittags wird gef. Albrechtsstr. 36, 2 r. Zuerst Monatsfrau gesucht Sedanstraße 10, 3t. Monatsfrau, durchaus sauber und unabhängig, gesucht Adolfsstraße 2, 1. St. Monatsfr. von 8-11 gef. Bismarckring 12, 2 r. Monatsfrau, welche a. Wäsche beibringt, für Vor- oder Nachmittags gesucht Stiefstraße 14a, 3.

Neinliches unabhängiges Monatsmädchen für leichte Hausarbeit gesucht Hellmündstraße 18, 3. Eine reinf. Weidfrau gesucht Friedrichstraße 45. Junges Mädchen tagelöhner zu einem 3-jähr. Kinde gef. J. Wittenberg, Bahnhöfstr. 20

Ein Laufmädchen, welches ein wenig Hausarbeit versteht, gesucht. Lacabanne, Taunusstraße 55.

20 Mädchen oder Frauen finden dauernde u. lohn. Beschäftigung. Chemische Fabrik Schierstein a. Rh., Otto & Cie.

Arbeiterin für dauernd gegen guten Lohn gesucht, bevorzugt, die schon in Bettfedern-Fabriken thätig war. Wiesbad. Bettfedern-Haus, Nauerg. 15.

Weibliche Personen, die Stellung suchen. Fräulein, im Kochen, Nähen und allen Hausarbeiten erfahren, sucht zum 15. Oktober oder 1. November Stellung als Stütze und Gesellschafterin bei einzelner Dame. Gute Referenzen stehen zur Seite. Gefällige Offerten an A. Eckhard, Rottgers b. Sterbfritz, Weg. Kassel, erbeten.

Tüchtige Verkäuferin der Weber-, Lugs- u. Spielwarenbranche sucht per 1. Oktober Stellung. Gef. Offerten unter C. F. postlagernd Schützenhofstraße erbeten.

Maschinen-Schreiberin (auch in Stenographie bewandert) sucht Stell. Näheres bei Herrn Stritter, Röderstraße 14. Kinderl. Bwe. f. St. zur selbst. Fähr. e. Haushalt p. Dtt., a. sp. Näh. Walramstr. 8, Rad.

Fräulein, welches redegewandt, sowie in allen Büreauarbeiten, dem. ist, sucht im Gesch. od. Bureau Besch. Off. u. J. N. 273 a. d. Tagbl.-Berl.

Ein besseres Mädchen, Lehrertochter, sucht, gefährt auf gute Zeugnisse, Stellung zur Führung des Haushaltes eines einzelnen Herrn oder Dame. Näheres im Mädchenheim, Drantenstraße 53.

Gebild. Wittwe, 30 Jahre, aus guter Familie, sucht die selbst. Führung eines Haushaltes zu übernehmen, wo sie bei kleiner Vergütung ihr 6-jähr. Kind bei sich haben kann. Gef. Offerten unter H. D. 636 an Haasenstejn & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 46

Junge unabhängige Frau sucht Stellung in Hotel als Beisöchin. Eintritt 1. Oktober. Näh. bei J. Urban, Kirchhofstraße 2. Köchin, selbstl., f. Ausschilfe. Drantenstraße 53. Mädchen sucht wegen Abreise feiner Herrschaft Stellung in ff. Familie. Zu erfr. Wilhelmshofstraße 8, 1. Alleinmädchen sucht Stelle ins Ausland. Zu erfragen Friedrichstraße 28.

Mädchen aus besserer bürgerlicher Familie, noch nicht in Stellung gewesen, sucht Stellung als Kinderfräulein oder besseres Hausmädchen, wo es Gelegenheit hat, sich in der Küche zu beschäftigen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Sehr. Offerten an Marie Ulrich, Wilhelmshof a. Rhein, Dauterstraße 168.

Tüchtiges Zimmermädchen sucht Stelle in Pension. Zu erfragen Friedrichstraße 28. Besseres 17-jähr. Mädchen sucht Stelle in ff. Haushalt. Näh. Weiststraße 4, 2. St. r. Vetteres Mädchen, w. selbstl. gut kocht, jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle zu einzeitigem Herrn. Frankenstr. 28. Hb. 2 St. r.

Arbeitsnachweis f. Frauen. Rathaus, Tel. 2877. Abt. II A: Kinderfr., Wirtinnen, Bonnen, Stützen, Haushalt-, Erzieher-, Gesellsch., Pfleger, Jungl., Verkauf, weibl. Angestellte, Sprachunt. B: Hotelpersonal u. Pensionen. C: Centralstelle f. Krankenpflege, unter Zustimmung der zwei ärztl. Vereine. Abt. I: Diensthof u. Arbeiterin. 7661

Einfaches Fräulein mit guten Kenntnissen sucht Stellung zu Kindern von 8 bis 6 Jahren. Gef. Offerten unter H. V. 426 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein gefestetes älteres Mädchen mit langjähriger Zeugn. sucht Stelle in ruhigem besseren Haushalt. Dasselbe kann perfect kochen. Zu erfragen Schwabacherstraße 17, 1.

21-jähr. Mädchen sucht leichte Stelle zu Kindern. Hausladen Mainz, Frauenlobstraße 59. Geb. Fr. 24 J. alt, selbstl. im Schu., Weißzeugn., Handarb., Koch, u. Haush., auch die Ers. mütterl. Kinder übern. könnte, f. post. Wirkunggef. Off. postl. E. N. 30 Badenheim a. S., bayr. Rh.-W. Mitte Der J., in d. Küche

Fräulein, u. der Fähr. d. Haushalt gründlich erfahren, sucht sofort od. später Stell. zu einz. Herrn od. Dame. Gef. Offerten unter S. T. F. 501 an den Tagbl.-Verlag.

Junges Mädchen empfiehlt Frau Müller, Blacurin, Ellenbogengasse 8, 1. Vetteres Mädchen mit guten Zeugn., w. selbstl. kochen kann, sucht Stelle in besserem Haushalt. Off. u. V. C. V. 509 an den Tagbl.-Verlag. Zeit. Fräulein sucht Stelle zu einem Herrn oder als Stütze. Vdr. K. 100 postl. Radesheim a. Rh. Unabh. Fr. f. B. u. Bugh. Hermannstr. 26, B. D. Ein Mädchen f. Beschäftigt. Waldramstraße 30. Eine Frau sucht Waldh. Hellmündstr. 27, 5. B. Gafch. und Bugfr. f. Besch. Frankenstr. 10, 2 r. Ein anst. Mädch. f. Monatsfr. Helmenstr. 18, 3 r.

Männliche Personen, die Stellung finden. Verband Deutscher Handlungsgeschäfts- u. Leibsig. Stellenvermittlung, kostenfrei für Prinzipale und Mitglieder. Bewerber u. off. Stellen gratis in großer Anzahl. Stellenliste, wöchentl. 2 mal 10 Nummern 1 Mk. Abonnement zu jed. Zeit. Geschäftsstelle Frankfurt a. M., Altherbergstraße 53, in Wiesbaden bei H. Stassen, Kirchhofstr. 60. F 80

Wer Stellung sucht, der verlange die Zeitschrift Deutsche Vorkaufsmittel-Führer. F 133 Reisender oder Agent zum Verkauf gangbarer Consum-Artikel an Läden für Wiesbaden und Umgebung gesucht. Referenzen erbeten. Offerten unter F. Z. 469 an den Tagbl.-Verlag.

Feuer-Versicherung. Erstklassige Gesellschaft sucht für Wiesbaden aquifitorisch tüchtigen Vertreter gegen höchste Bezüge. Bei zufriedensstellenden Leistungen wird Firmum gewährt. Offerten unter H. Z. 470 an den Tagbl.-Verlag.

Ing. Architect, koster Zeichner, per 1. Oktober gef. Off. mit Gehaltsanprüchen u. kurz. Lebenslauf u. P. H. P. 514 an d. Tagbl.-Verlag.

Nebenverdienst. Suchende Herren u. Damen jed. Standes erb. sof. Biste mit 100 Angeboten i. offen nur denkbaren Arten. Jeder frist für sich Pass. L. Eichhorst, Delmenhorst. Junger Mann sofort auf Bureau gesucht. Offerten unter T. N. 370 an den Tagbl.-Verlag.

Büreaugehülfe für Rechtsanwaltsbureau gesucht. Schriftl. Off. u. M. L. N. 517 an den Tagbl.-Verlag. Selbstl. Schlosser für Gitter u. selbstl. Metall-dreher gesucht Helmenstraße 14. Tüchtige (No. 40011) F 28

Banipengler. sofort gef. S. Agius & Sohn, Mainz. Tüchtige Schreiner (Banarbeit) gesucht. W. Gall Wwe., Biebsch. Näher gesucht Rheinstraße 91.

Tüchtiger Glasergeschülte gesucht Blücherstraße 8. Tüchtiger Glasergeschülte gef. Drantenstraße 89. Tüchtige Fänder u. Ladierer sucht C. Meil, Neubau Hildner, Secobenstr. Tüchtiger Gartenarbeiter gesucht Ad. Cress, Schiersteinstr. 18a.

Arbeitsmarkt. Weibliche Personen, die Stellung finden. Zwei Vorsteherinnen nach Frankfurt a. M. gesucht f. eine renommierte größere, mit einem Stellenanzeiger verbundene Anstalt f. Arbeits- u. Stellenanzeigen aller weiblich. Berufsweige. Das Jahresentf. betr. 4-5000 Mk., der v. den beiden Vorsteherinnen a. erworb. Gesellschafts-Anteil bei 3000 Mark. Offerten unter F. O. S. 3385 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., erbeten. (No. F. opt. 2250) F 109

Tücht. Verkäuferinnen (branchel.) für Hausd.-Art. gegen hohes Geh. Lehrmädchen und Lehrling gegen sofortige Vergütung gesucht. 8848

Nietschmann N. Angehende Verkäuferin gesucht. Offerten unter H. L. N. 404 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Verkäuferin für Papierhandlung gesucht. Zu melden Sonntag d. 9-11 Uhr Weiststr. 41, 21.

Möbel-Lackierer.

Ein junger geschickter Möbel-Lackierer findet Arbeit u. guten Lohn.

Conrad Krell, Taunusstr. 13. gesucht für ein taunm. Bureau. Selbstgeschrieb. Offerten sub V. V. 1098 an den Tagbl.-Verlag.

Durchaus zuverlässiger Diener mit guten Zeugnissen wird gesucht. Meldung unter A. W. 441 an den Tagbl.-Verlag.

Savoy-Hotel, Bärenstraße 8. Ein junger kräftiger Hausbursche gesucht Taunusstraße 17.

Hotel-Hausbursche gesucht. Prima Stelle. Hotel Wies, Hauptplatz. Ein Hausbursche bei. Näb. Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiger Hausbursche gesucht Taunusstraße 39, Laden. Ein Laufjunge gesucht.

M. Frorath, Kirchgasse 10. Junger kräftiger Hausbursche gesucht Taunus-Conditorie.

Ein tüchtiger Kutscher gesucht Webergasse 38. Sogleich jüngerer lediger Bursche mit Ja Zeugnissen für Herrschaftssitz gesucht.

Städtischer Fuhrknecht für Flaschen- u. hauswirtschaftlichen Arbeiten vertrieht, wird auf sofort gesucht. Chr. Koepf, Blatte.

Fr. Bach, Mainzer Landstraße. Ein tüchtiger Arbeiter gesucht. G. Schüller, Dogheimerstraße 23.

U. Loalöhner f. Feldarb. gef. Schwabacherstr. 39. Männliche Personen, die Stellung suchen.

Reg.- u. Pol.-Retoucheur, der im Atelier und Labor bewandert ist, sucht 1. Oktober dauernde Stellung.

Solider strebsamer Mann, verheiratet, sucht Stellung als Aufseher oder sonst. Vertrauensposten.

Bediger Herrschaftsdieners, 26 Jahre alt, sucht Stelle, um sich zu veranb. am liebsten bei ein. Dame oder Herrn.

Herrschafsdieners mit langjährigen Zeugnissen empfiehlt Fr. Lina Wallrabenstein, geb. Dörner.

Junger Mann, geb. Kroll, (H. Weg.), sucht Stelle als Reithaus bis 1. Okt. oder gleich.

Tages-Veranstaltungen

Sonntag, den 7. September. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Montag, den 8. September. Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik. Kurhaus. Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Vereins-Nachrichten

Sonntag, den 7. September. Turnverein. Vorm. 7 1/2 Uhr: Wettturnen. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.

Montag, den 8. September. Turn-Verein. Abds. 8-10 Uhr: Fechten, Turnen der Altersriege.

Versteigerungen

Montag, den 8. September. Versteigerung von Schuhwaren, im Lokale Marktstraße 19 a.

Wetter-Berichte

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Table with columns for date, time, and various weather measurements like barometer, thermometer, wind, etc.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“. Mitgeteilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg.

Table showing sunrise and sunset times for Wiesbaden from Sept 8 to 11, including moon phase information.

Theater-Concerte

Königliche Schauspiele. Sonntag, den 7. September. 189. Vorstellung. Armide.

Große Oper von Camille-Saint-Saëns. Musik von Christoph Willibald Gluck. Freie scenische und textliche Neubearbeitung.

Montag, den 8. September. 170. Vorstellung. Zum ersten Male: Ruhmlose Helden. Vier dramatische Balladen mit eigenem Vorspiel.

Montag, den 8. September. 171. Vorstellung. Der Tod, Der Schlaf, Der Dichter. Vier Schatten.

Montag, den 8. September. 172. Vorstellung. Die Flüchtlinge. Gregor Milow, Fedor Sontowski, Olga Sontowska, Banja Koratin.

Montag, den 8. September. 173. Vorstellung. Die Corudams. Vicomte de Kerendar, Yvonne de Kerendar, Roger de Barignac, Charlotte, Ein Diener.

Montag, den 8. September. 174. Vorstellung. Morgenroth. Capitain Berger, Leutnant Tissot, Sergeant Dupont, Lehrer Oberhauser, Wengs, Bübler, Anna Bögler, Ein Jnsar.

Dienstag, 9. September. 171. Vorstellung. Zum Vortheile der Pensionsanstalt der Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. H. Kaud. Sonntag, den 7. September. Fliederwägen.

Schwanz in 4 Akten von Arthur Schnitzler. Regie: Albin Auger. Personen: Hans Kirchner, Fabrikbesitzer, Paul Otto, Elsa, seine Frau, Käthe Gröbels.

9. Abonnements-Vorstellung. Disciplin. Ein Drama aus dem Offiziersleben in 4 Aufzügen.

Montag, 8. Sept. 10. Abonnements-Vorstellung. So leben wir... Lustspiel in 4 Akten von Leon Zeisiger.

Dienstag, 9. Sept. 11. Abonnements-Vorstellung. Altd-Heidelberg.

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1 a. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Spezialitäten-Vorstellungen.

Freihallen-Theater, Eifistraße 16. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Spezialitäten-Vorstellungen.

Kaiser-Panorama, Rheinstraße 37. Diese Woche: Die Schweiz.

Auswärtige Theater. Frankfurter Stadttheater. — Opernhaus. Sonntag: Der Bildhauer.

Kurhaus zu Wiesbaden. Sonntag, den 7. September. Morgens 7 Uhr. Concert des Kur-Orchesters.

Schach

Redigiert von G. Bartmann in Wiesbaden.
(Nachdruck unserer Originalartikel u. m. Quellenangabe gestattet.)

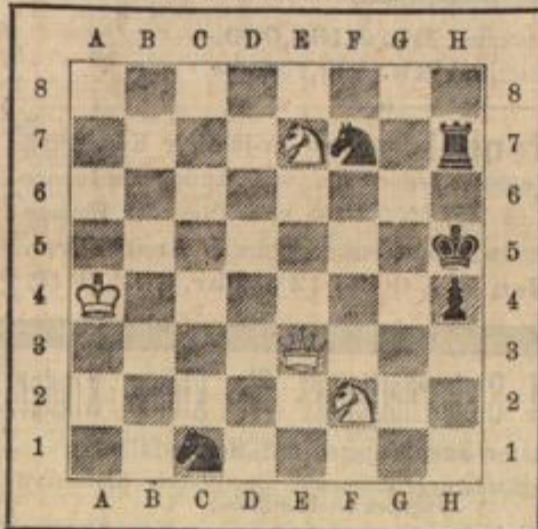
Wiesbaden, 7. September 1902.

Schachverein Wiesbaden.

Lehnal: Centralbodega, Webergasse, I. Etage.
Spielzeit: Jeden Nachmittag von 4 Uhr ab. Regelmässiger
Spielabend: Dienstag von 8 1/2 Uhr Abends ab. Gäste willkommen.

Schach-Problem.

Von Dr. Oskar Blumenthal in Berlin.
Das „Neue Illustrirte Blatt“.



Matt in 2 Zügen.

Auflösung der Skat-Aufgabe in No. 405.

Kartenvertheilung:

Im Skat lagen aA und bA. Wendet V aA; drückt er aA, 10.

V. bA, D, 9, 8, 7; cA, D; dK, 9, 8.
M. a, b, dB, aD; bK; c9, 8, 7; dD, 7.
H. cB, aK, 9, 8, 7; b10; c10, K; dA, 10.

Spiel:

V hat 21 Augen gedrückt und macht 2 Stiche:
bA, bK, b10 (25) und cA, c7, cK (15).

Damit hat er 61. — Wendet er aber bA, drückt er cD und dK (=7) und hat dann:

V. bA, D, 9, 8, 7; aA, 10; cA; d9, 8.

Also eine Karte, die wesentlich besser aussieht. Das Spiel geht jedoch ungünstiger:

1. V. b9, bK, b10 (-14). — 2. H. a9, aA, aD.
3. V. b8, dB, cB (-4). — 4. H. aK, a10, bB (-16).
5. M. d7, dA, d8 (-11). — 6. H. a8, d9, dD (-3).
7. H. a7, bD, c8. — 8. V. b7, aB, c10 (-12).

Die andern Stiche macht der Spieler, aber die Gegner haben bereits 60. Kann der Spieler nicht abwerfen, sondern macht H auf d10 noch einen Stich, erhalten die Gegner noch 10 Augen mehr.

Räthsel-Cake

(Der Nachdruck der Räthsel ist verboten.)

Bilder-Räthsel.



Rechen-Aufgabe.

Welche Zahl ist um so viel kleiner als 91, als sie mit sich selbst multiplicirt, grösser als 91 sein würde.

Arithmetische Aufgabe.

a	b	c	d	e
•	•	•	•	•
a	b	c	d	e

In die 15 Felder vorstehender Figur sind 15 Zahlen derart einzutragen, dass die Summen der senkrechten Reihen a b c d e und der Querreihen a-c, b-d, c-e von oben, wie von unten beginnend, jedesmal 240 ist. In die durch schwarze Felder bezeichnete wagerechte Mittelreihe müssen aufeinanderfolgende Zahlen kommen.

Scherz-Räthsel.

Das war der Herr Karfunkelstein,
Der in der ganzen Stadt
Den allerschönsten rothen Wein
Und dito Nase hat.
Doch weil er ohne Maass und Ziel
Getrunken immerfort,
Da eines schönen Tages fiel
Auf ihn zur Strafe das Wort.
„Warum“, so stöhnt er voller Pein,
„Wird mir der Wein zum Gift!“
Doch kommt er in das Wort hinein,
Weisst du schon, was ihn trifft.

Wortspiel.

Es sind 9 Wörter zu suchen von der unter a angegebenen Bedeutung. Von jedem dieser Wörter ist durch Voransetzung eines passenden Buchstabens ein neues Wort zu bilden, dessen Bedeutung unter b ersichtlich ist. Die Anfangsbuchstaben der Wörter unter b bezeichnen im Zusammenhang gelesen einen Theil des Jahres.

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| a. | b. |
| 1. Gift beim Spiel | — Kleidungsstück. |
| 2. Essbarer Fisch | — sinnbildlicher Schmuck. |
| 3. Versammlungsort | — weiblicher Vorname. |
| 4. Rückstand | — Behälter. |
| 5. Hausthier | — altbiblischer Name. |
| 6. Theil des Baumes | — auf dem Schiff. |
| 7. Himmelsbewohner | — Schimpfwort. |
| 8. Erdschicht | — biblischer Prophet. |
| 9. Metall | — Verkehrsmittel. |

Zifferblatt-Räthsel.

I II III IV V VI VII VIII IX X XI XII
An Stelle der Ziffern des Zifferblattes einer Uhr sind die Buchstaben A, B, EEE, LL, N, RR, T, U derart zu setzen, dass die Zeiger bei ihrer Umdrehung Wörter von folgender Bedeutung bilden:

- | | |
|-------|------------------------------|
| 1-5 | Preis des Kampfes. |
| 1-6 | Behälter. |
| 4-7 | sagenhafter Volksheld. |
| 4-9 | Küchengeräth. |
| 5-10 | Waldbäume. |
| 5-8 | altes Maass. |
| 7-11 | altgriechisches Sumpfgoblet. |
| 8-11 | weiblicher Vorname. |
| 10-2 | Zierde des Kriegers. |
| 11-12 | Maass. |
| 11-2 | dalmatische Insel. |

Auflösungen der Räthsel in No. 405.

Bilder-Räthsel: Diamantengrube. — Homogramm: Erich, Eiche, Scham. — Charade: Ueberfall. — Logograph-Scherz: 1. Mohr, Mohn; 2. Basen, Besen; 3. Frauen, Fragen; 4. Rast, Rest, Rost; 5. Herr, Herz, herb; 6. Glas, Gras. — Magisches Quadrat: Harm, Aloe, Rose, Meer.

RUDOLPH HERTZOG

Gründung 1839.

BERLIN C.

Breitestr. 15.

Neue Damen-Kleiderstoffe

Glatte und melierte Damen-Tuche	Breite 105/140 cm Meter	1,50 Mk. bis	8,— Mk.
Homespun- und Zibeline-Stoffe	Breite 110/140 cm Meter	1,35 Mk. bis	7,50 Mk.
Noppenstoffe, englischer Geschmack	Breite 95/180 cm Meter	1,25 Mk. bis	7,— Mk.
Gestreifte und karierte Blusenstoffe	Breite 90/180 cm Meter	1,— Mk. bis	3,50 Mk.
Einfarbige und gestreifte Cheviots	Breite 90/140 cm Meter	1,— Mk. bis	4,50 Mk.
Kostümstoffe für Schneider-Kleider	Breite 120/130 cm Meter	4,25 Mk. bis	6,50 Mk.
Kammgarn- und Zwirn-Stoffe	Breite 95/180 cm Meter	1,50 Mk. bis	5,— Mk.
Blaugrüne Karos, Streifen, Melangen, Letzte Neuheit	Breite 95/180 cm Meter	1,50 Mk. bis	8,— Mk.
Ausländische Fantasie-Stoffe	Breite 120/140 cm Meter	4,50 Mk. bis	9,— Mk.

Besonderer Hinweis:

Wohlfeile Kleiderstoffe.

Vorzügliche, bewährte Qualitäten in jeder Geschmacksrichtung und grosser Musterauswahl
das Meter 50 Pf. bis 1 Mk.

Besätze:

Kleiderblenden, Stickereien, Applikationen, Tressen, Taillesbesätze, Kragen.

Proben nach anwärts franko. Alle Aufträge von 20 Mark an franko.

Ständiges Bureau

für Schreibmaschinen-Arbeiten aller Art:
Abschriften und Reinschriften correct, sachgemäß, discret.
Vervielfältigungen von Schriftstücken aller Art in Schreibmaschinen-Schrift.
Stenographische Niederschrift nach Diktat. — Gründl. stenograph. Privat-Unterricht (Syst. Gab.). — Maschinen-Schreib-Unterricht.
Schreibmaschinen-Verkauf. — Gebrauchte Schreibmaschinen stets an Hand. — Streng reelle Berathung.
22-jähr. buchhändlerisch-kaufmännische Erfahrung. * Stenograph seit 15 Jahren. * Beste Unterrichts-Erfolge. * Vorzügliche Referenzen.

M. Goetz, Röderallee 10.
Telephon 2650.

8314

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829. — Telefon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

insbesondere:

Aufbewahrung u. Verwaltung von Werthpapieren.	Discontirung und Ankauf von Wecheln.
Verwahrung versiegelter Kasten und Packete mit Werthgegenständen.	An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten u. Geldsorten.
Vermiethung feuer- und diebesicherer Schrankfächer in besonders dafür erbautem Gewölbe.	Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung.
Verzinsung v. Baareinlagen in laud. Rechnung. (Giroverkehr).	Lombardirung börsengängiger Effecten.
Einlösung von Coupons vor Verfall.	Creditbriefe, Auszahlungen u. Checks auf das In- u. Ausland.

6980

Große Schuhwaaren-Versteigerung.

Kommenden Montag u. folgende Tage, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, läßt die Firma **Ferdinand Herzog** wegen vollständiger Aufgabe ihres Filialgeschäfts in ihrem Lokale

Marktstraße 19a,
Gde Grabenstraße,

sämmtliche dort vorhandenen

Schuhwaaren,

als: Damen-Knopf- und Schnürstiefel (Chevreau, Kid, Kalbleder), braune Damenstiefel, Herren-Zugstiefel, Herren-Hakenstiefel (braun und schwarz), Halbschuhe für Damen und Herren, braun und schwarzes Leder; ein großer Posten Tanzschuhe (Gems und Lack), Mädchen-Schnür- u. Knopfstiefel, Knaben-Schnürstiefel mit und ohne Nägel, Hauschuhe, Arbeiter-Schaftstiefel mit und ohne Nägel, Wasserstiefel, Holzschuhe, div. Sorten Kinderschuhe, eine große Parthie Winterschuhe, Filzpantoffel, Filzstiefel, Kinder-Filzpantoffel u. s. w.
zu jedem Bestgebot meistbietend versteigern.

Bernh. Rosenau,
Auctionator und Taxator.

8072

Wiesbadener Familien-Seife.

(Reine Toilette-Fett-Seife.)

In Packeten zu 5 Stück (5 Gerüche)

à Packet 75 Pf.

M. Jung, Wilhelmstrasse 8. * Telephon 2815.

In- und ausländische Parfümerien. — Toilette-Artikel.

8149

Nassauische Hauptgenossenschaftskasse

Wiesbaden.

E. G. m. b. H.

Zentralkasse der Vereine des Verbandes der nassauischen landwirthschaftlichen Genossenschaften.

Reichsbank-Giro-Konto. **Moritzstrasse 29.** Telephon No. 2791.

Eingetr. Haftsumme **Mk. 3,166,000.—**
Eigene Betriebsmittel **Mk. 162,136.42.**

Es werden **Depositengelder** mit $\frac{1}{2}$ -jähriger Kündigung von Jedermann zu 3 $\frac{3}{4}$ % entgegengenommen, und täglich abhebbare **Spareinlagen** — bis zu Mk. 5000.— — vom Tage der Einlage ab mit 3 $\frac{1}{2}$ % verzinst. Ausfertigung der Sparkassenbücher **kostenfrei.**
Kassenstunden von 9 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr. F 477



Universal-Sicherheitsgurt für kleine Kinder.

Bester Schutz gegen das Herausfallen.

Anwendbar am Kinderwagen, Bettchen, Sportwagen, Kinderstuhl und zugleich als Laufgürtel.

Vorrätig bei

8383

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 13.

Ältestes Spezialgeschäft am Platze für Kinderwagen, Kinderstühle, Sportwagen, mit eigener Reparatur-Werkstätte.

Ein Opfer

ist und bleibt stets Derjenige, welcher sich beim Einkauf auf **Credit** nicht an die richtige Stelle wendet. — Die richtige und beste Bezugsquelle für **Möbel, Herren- u. Damen-Garderobe, Kleiderstoffe** etc. etc. ist unstreitig das grösste **Credit-Haus Deutschlands**

J. Jttmann,

Wiesbaden,

Bärenstrasse 4, Bärenstrasse 4,
I., II., III. Etage. I., II., III. Etage.

20 Filialen.

8527



„Donatus“

Braunkohlen-Brikets.

Erstklassige Rheinische Marke.

8354

Alleinverkauf für Wiesbaden. Ausserdem „Union“-Brikets zu billigsten Preisen.

Wilh. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 17. Fernsprecher 527. Adelheidstrasse 2a.

Verpachtung von Grundstücken des Nass. Central-Studienfonds.

Mittwoch, den 10. September d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden die Ende 1902 sich fälligen Central-Studienfonds-Grundstücke (44 Parzellen) hiesiger Gemarkung, belegen in den Districten:

Dinterm Sainaraben, An d. Mainzerstraße, Im Gasengarten, Am Flugweg, Unter Schwarzenberg, Dinter Saindrück, Weidenborn, Schwarzenberg, Weidenborn, Gerstengewann, Ober Gerstengewann, Auf'm Berg, Dinterm Lössenstall, Ober Tiefenthal, Oberm Pfaffen, Pfaffen, Lössenstall und Vor dem Lössenstall

Parzellenweise an Ort und Stelle auf weitere 12 Jahre öffentlich verpachtet.

Zusammenkunft: An der Kreuzung der Leffing- und Victoriastraße. F 271

Wiesbaden, den 8. September 1902. Königlich-Domänen-Verkauf.

Zither-Verein Wiesbaden.

Sonntag, den 7. September:

Familien-Ausflug nach Schierstein, Saalbau „Tivoli“.

Für Musik, Gesang und ein flottes Tänzerchen ist bestens gefordert. Abfahrt 2⁰⁰ Uhr Rheinbahnhof. Rückfahrkarten 80 Pf. Der Vorstand.

Männergesang-Verein Concordia.

Sonntag, den 7. September, Nachmittags:

Ausflug nach Erbenheim, Saalbau „Zum Löwen“.

Wir laden hierzu die verehrl. Mitgliedschaft ergebenst ein und bemerken, daß die Veranstaltung auch bei ungünstiger Witterung stattfindet. Es wird in diesem Falle die Benutzung des Zuges 2⁰⁰ Uhr empfohlen. Der Vorstand. F 354



Heinrich Lanz * Mannheim.

Dampf-Dreschmaschinen und Lokomobilen



Patent-Strohpresen neuester Art.

(Mhms. 120) F 146

Wegen Wegzug 25% Rabatt auf 100 St. Cigarren u. Cigaretten.

A. Koecher, Langgasse 51.

Das **JDEAL** einer Schönheits- und Kinder-Seife ist BACHEBERLE'S Hygienische Priskalin-Seife. Mild — zart — erfrischend — ohne jede Schärfe. Eine Toiletten-Seife von bedeutendem hygienischem Werth!

Epochemachend auf dem Gebiete der Hygiene: **Krystall-Priskalin-Rasir-Seife** im Köcher. Aerztlich warm empfohlen! Preis per Stück 50 Pfennige. Erhältlich in den meisten Apotheken, Drogerien, Parfümerien und Friseur-Geschäften.

(M.-N. 160) 1

Haben Sie schon unsere alkoholfreien Getränke probiert?

Wenn nicht, dann thun Sie es sofort, und Sie werden finden, dass dieselben bei Gicht, Rheumatismus, Nerven- und Nierenleiden, Stuhlverstopfung, Geschlechts-Krankheiten u. s. w. den Krankheitszustand auf das Günstigste beeinflussen. 1/2 Fl. 1/4 Fl. Mk. Pf.

Apfel-Nektar, reiner sterilisierter Apfelsaft	— 60
Heidelbeer-Nektar, reiner Heidelbeersaft, als blutverbessernd zu empfehlen	— 70
Johannisbeer-Nektar	— 75
Himbeer-Nektar	— 85
Apfelblüthe-Sekt	1.50 —
Traubensaft, weiss	1.20 65
Traminer	1.80 70
Riesling	1.80 70
Muscattler	1.50 80
Liebfrauenmilch	1.75 90
Traubensaft, roth	1.80 70
Burgunder	1.50 80
Deutscher Schaumwein	2. —
Lorcher Tischwein	— 85 50
Lorcher Kapellenberg	1.10 —
Lorcher Pfaffenwies	1.25 —
Lorcher Rothwein	1.25 —

Durch ihre anregende Wirkung besonders als Gesellschafts-Getränk passend.

Kirsch-Fruda	— 60 —
Johannisbeer-Fruda	— 60 —
Pomril, moussirender Apfelsaft	— 50 —

Alkoholfreie Biere:

Lapp'sches Malzbier	— 45 —
Münchener Bierwürze	— 45 —

Diese Biere sind durch hohen Malzextrakt als Nahrungsmittel für Blutarmer und Bleichsüchtige zu empfehlen.

Leere Flaschen werden mit 10 Pf. zurückgenommen. Bei Abnahme von 25 Flaschen 10% Rabatt.

Täglich frisches Schrotbrot, eigener Backerei, à Pfd. 30 Pf., Schrotkuchen à Pfd. 50 Pf. Vegetarische Kochbücher, reich illustr., eleg. geb. Mk. 1.50.

Dr. Kellogg's Nährmittel des Deutschen Vereins für Gesundheitspflege. Preisliste auf Wunsch.

Gefl. Aufträge nach dem In- und Ausland werden prompt erledigt.

Hauptversandsgeschäft für alkoholfreie Getränke.

„Zur Gesundheit“, alkoholfreies vegetarisches Restaurant, Friedrichstr. 18, 1, Ecke Schillerplatz 1.

Garten-Restaurant Klostermühle, dicht am Walde gelegen, bequem in 10 Min. von der Stadt b. d. Bahnstr. oder d. Wald zu erreichen. Täglich zum Kaffe: 8253

Frische Waffeln. Frankfurter und Culmbacher Biere. Frische Milch, p. p. Weine u. Apfelwein.

Brindisi extra superior, Vino di Apulia.

wird Kranken, Reconvalescenten, Blutarmen, Magenleidenden etc. ärztlicherseits bestens als vorzügliches Rothwein empfohlen.

Per Flasche ohne Glas 80 Pf., bei 10 Flaschen Rabatt. 8091

Verkaufsstellen:

- bei Herrn **Heinr. Krug**, Römerberg 7,
 - „ **Ph. Lieser**, Oranienstr. 52,
 - „ **H. Haus**, Moritzstr. 64,
 - „ **A. Mosbach**, K.-Fr.-Ring 14,
 - „ **A. Schüller**, Adlerstr. 10,
 - „ **P. Vierich**, Harderstr. 18,
 - „ **J. W. Weber**, Moritzstr. 18.
- J. C. Bürgener**, Weinhandlung, Verkaufsstelle Hellmündstrasse 27, Hof links.

Kalter Aufschnitt:

- Feinste gekochte Lachsunge,
 - „ Gerelatwurst,
 - „ Salami,
 - „ Fleischwurst,
 - „ Leberwurst,
 - „ Leberwurst mit Sardellen-Trüffel,
 - „ Weizwurst,
 - „ Rothwurst,
 - „ Sätze etc. etc.
- empfehlen stets frisch in feinsten Qualität
- Aug. Korthauer**, Delicatessen.

Verlangen Sie nur das beste, weltbekannte

Herrmann's	
Gelee-Extract	à Päckch. 30 Pf.
Crème-Pulver	25
Vanille-Sauce-Pulv.	10
Padding-Pulver	10

Neuheit, delicat. Fürst Pückler-Gelee, für 12-14 Personen, à Pack 50 Pf. Zu haben in allen besseren Geschäften. Engros-Lager für Wiesbaden bei **Adolf Klingsohr**. Tel. No. 719. 6463

Ziehung am 7. u. 9. October in Berlin im Ziehungsloose der Kgl. General-Lotterie-Direktion. 500.000 Loose.

9te Wohlfahrts-Lotterie

zu Zwecken der Deutschen Schutzgebiete

Loose à Mk. 3.30 Porto u. Liste 30 Pf. extra.

16 870 Geldgewinne, ohne Abzug:

575 000 Mk.

1 Haupt-Gewinn **100 000**

1 Haupt-Gewinn **50 000**

1 Haupt-Gewinn **25 000**

1 Haupt-Gewinn **15 000**

2 à **10 000 = 20 000**

4 à **5 000 = 20 000**

10 à **1 000 = 10 000**

100 à **500 = 50 000**

150 à **100 = 15 000**

600 à **50 = 30 000**

16 000 à **15 = 240 000**

Wohlfahrtsloose verwendet: General-Debit

Lud. Müller & Co.

in Berlin, Breitestr. 5, und in Hamburg, Nürnberg, München. Telegr.-Adresse: Glücksmüller.

Red Star Line. Antwerpen-Amerika. Alleiniger Agent **W. Nickel**. Langgasse 20. F 829

Neelle Gelegenheit. Große, leistungsfähige, antwärtige (In-Deutsche) **Möbelfabrik** liefert kostenfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte **Möbel jeglicher Art, complete Betten,** sowie ganze Ausstattungen gegen monatliche od. vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich realen Preises und gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren. Offerten werden durch Vorlegung von Mustern erledigt und sind unter **C. F. 3 35** an den Tagbl.-Verlag erbeten. F 45

Schweiß-Socken. Als bestes Mittel für Schweiß empfehle meine feinen starken reinwollenen Socken mit Seinen zu 95 Pf., in einfach von 5 Pf. an. Mehrere 1000 Paare Strümpfe von 15 bis 1.40. In Halbheide gestricke Hählunge zum Anziehen 20 u. 45. Angehebt und gestrichelt ohne Naht seit Jahren bekannt billig. 7199

Neumann, Marktstraße 6, Ecke Mauerstraße.

Kartoffeln, Säger Spf. 21 Pf., frührotte 28 Pf., frühgelbe (gelbfleischig) 29 Pf., Zwiebeln Pfund 5 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Kneipp's Brennessel-Haarwasser (genau nach Wörishofener Vorschrift) zu normalen Preisen 1/2 Fl. 40 u. 1/4 Fl. 80 Pf. Gleichzeitig bringe mein grosses Lager in sämtlichen Kneipp'schen Kräutern in Erinnerung, welche jetzt frisch einzutreffen sind. Auf Wunsch frei ins Haus. S 430 Engros-Vertrieb von Vollrath's Heidelbeerwein.

Westend-Drogerie, Sedanplatz 1. Ernst Rucks, Apotheker.

Telephon 514. Telephon 514. **Salmiak-Terpentin-Seifen-Pulver** macht die Wäsche blendend weiss, spart Zeit und Mühe. 7232

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, r. Burgstr. 10, Metzgergasse 17.

Niefern-Brennholz, turg geschüttert, per Centner 1 Mt. 25 Pf., frei Haus empfiehlt als sehr billig. 7478

H. Cramer, Feldstraße 18. Tel. 2345.

Kaiseröl

nicht explodirendes Petroleum, vollständig wasserhell, von der Petroleum-Raffinerie vorm. August Korkk, Bremen.

Unübertroffen

in Bezug auf

Feuersicherheit Leuchtkraft Geruchlosigkeit Sparsames Brennen.

Acht zu beziehen durch alle besseren Colonial- und Materialwaaren-Geschäfte, in denen Plakate mit Schutzmarke aushängen. 8100

Name „Kaiseröl“ gesetzlich geschützt. Wer anderes Petroleum unter der Bezeichnung „Kaiseröl“ verkauft, macht sich strafbar.

Engros-Niederlage: **Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.**

Kaiser-Panorama.
Rheinstr. 37.
Ausgestellt vom 7. bis 13. September:
Die Schweiz. VII. Cyklus.
Eintritt 80 Pf. Kinder 15 Pf. Abonnement.
Conditorgehilfen-Verein
Wiesbaden.
Sonntag, den 7. September 1902, Nachmittags 3 Uhr: Familien-Ausflug nach Diebrich a. Rh. (Restoration „Schützenhof“, Besitzer J. Lipperl).
Freunde und Gönner des Vereins ladet höflich ein.
Der Vorstand.

Club Rheingold.
Heute Sonntag, den 7. September er., Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Ausflug nach Diebrich
(Neue Turnhalle),
wogit wir nochmals unsere werthen Gäste und Gönner höflichst einladen.
Der Vorstand.

Wer braucht?
Reisefloher u. Reiseartikel,
der bemühe sich, bitte,
9 Grabenstraße 9,
nächste Nähe der Markth.

Haut- und Harnleiden, Schwächezustände,
speziell veraltete und hartnäckige Fälle, behandelt gewissenhaft ohne schädliche Mittel
E. Herrmann, Apotheker,
Berlin, Neue Königstrasse 7, II.
Prosp. u. Ansk. discr. u. franco.

Neu! Welt-Frauenschutz-Absorbiteur
D. R. P.) à 8 Mk. empf. die Parf., Toil.-Art.-Handl. Bärenstr. 4. **W. Sulzbach.** 5850

Sommersprossen
verschwinden schnell, gründlich u. unfehlbar nur durch mein einziges sicheres Spezialmittel. Garantiert unschädlich. Franco gegen Mk. 2.50 (Briefm. oder Nachn.) nebst Lehrlichem Bucher „Die Schönheitspflege“. Glänzende Dankeschreiben über grossartige Erfolge.
Otto Reichel
Eisenbahnstr. 4.

Bestes und billigstes Mittel gegen Fußschwartz
Suderal
von H. Niehoff, Succ. i. B.
Per Flasche 75 Pf. Zu haben in der Drogerie von **Otto Siebert, Marktstraße 9.**

Wolf's Emailputz
Einzig in seiner Art und Wirkung. Anerkannt das Beste zum Reinigen und Erhalten von Kochgeschirren und Küchengeräten jeder Art. Vortrefflicher Messerputz. Überall vorrätig. Nur echt in gelben Paketen mit dem Namen „Wolf's Emailputz“. Spezialität der Firma **A. L. Wolf, Stuttgart.**

Professor Löffler's Mäusebacillus
Garantie Erfolg
Unter Garantie
gegen Feld- und Hausmäuse, Ostweizen etc. empfiehlt
Apothel. **Otto Siebert, Markt.** 8468

Sohlen
Der besten Fischen empfiehlt vor Eintritt der Herbstzeit noch zu den jetzigen äusserst mässigen Preisen
Gustav Bickel,
Helenenstrasse 8. Telephon 2212. 8230

Wilhelm Baader,
2 Webergasse 2. Wiesbaden, 2 Webergasse 2.
Reichhaltigstes und grösstes Lager in
Krystall, Porzellan, ächten Bronzen und feinen Metallwaaren
für Gebrauch und Luxus in jeder Preislage!
Special-Magazin für Ausstattungen!
Stets Neuheiten! Telephon 2061. 8686

Warum sind Sie so niedergeschlagen?
Warum fehlt Ihnen der feishe Lebensmuth, die energische Schaffensfreudigkeit? Oh, ich kenne Ihren Kummer, Sie fühlen sich dem Kampfe des Lebens nicht recht gewachsen. Ihre Schulbildung ist nicht die Beste gewesen, es will nicht so recht vorwärts gehen. Alles das wird sich ändern, Sie werden Ihre Mitkämpfer in kurzer Zeit überflügeln, wenn Sie sich von **Oswald Seiler, Verlag, Leipzig 7,** gegen Voreinsendung von Mk. 2.10 (Briefm.) oder Mk. 2.40 Nachnahme das vortrefflich bewährte Lehrbuch der Gedächtniskunst kommen lassen. Nach kurzem Studium wird Ihr Gedächtnis fünfmal mehr leisten als heute. Niemand ist zu alt, Niemand zu jung, um sich diese leichte Methode anzueignen. F 176

Ausverkauf
wegen gänzlicher Geschäfts-Aufgabe.
Um mein grosses Lager möglichst rasch zu räumen, verkaufe sämtliche Waaren zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**
Mache besonders auf mein grosses Lager in **Handschuhen**, als: **Glacé, Suède, Juchten-, Waschlleder- und Stoffhandschuhe**, aufmerksam.
Alle Modewaaren, Spitzen, Hünder, Schleier etc. unter Preis.
Da ich in allen Artikeln nur beste Qualitäten führte, so bietet sich Gelegenheit zu äusserst vortheilhaften Einkäufen.
37 Rheinstrasse 37. Geschw. Schmitt 37 Rheinstrasse 37.
(Inh.: Frau **Mina Lottré**).

Trauben aus Meran,
feinste Qualität per Pfund 80 Heller = 25 Pfennig, empfiehlt
Fruchtgärtnerrei Bilharz, Meran (Tirol). F 47
Roife unmittelbar bevorstehend.

Möbellager (kein Laden) 9 Langgasse 9
Neue und gebrauchte Möbel.
Bücherchränke, Spiegelchränke, Kleiderschränke, Verticoms, Herren- und Damen-Schreibtische, Auszieht- u. Sophas, Tischkommoden u. Nachtschilde, Kommoden, Consolen, große Trümpfspiegel in Pusch- und Gold, einzelne Sophas, Ottomane, elegante Salons-Barn inren, 1-bürige und 2-bürige Tannen-Kleiderschränke, Rückenchränke, Betten, Stühle, Etageren.
Schlafzimmer-Einrichtungen,
einfach und hochlegant, in modernem Styl und Holzarten, zu den billigsten Preisen.
Ferd. Müller, 9 Langgasse 9.

Damen-Stiefelsohlen u. -Fleek 1,80
Herren- " " " 2,30
Alle Reparaturen in 1-2 Stunden, 8 Gehäfen. Bei Bestellung durch 2-Pf.-Starke Abholung.
Firma P. Schneider,
Schuhmacherei Hochstraße 31, 6. u. 7. Michelsberg.
Ankauf von getragenem Schuhwerk, Kleidern etc.

Nähmaschinen
aller Systeme, aus den renomirtesten Fabriken Deutschlands, mit den neuesten, überhaupt existirenden Verbesserungen empf. bestens. **Ratenzahlung.**
Langjährige Garantie.
E. du Fais, Mechaniker,
Kirchgasse 24.
Eigene Reparatur-Werkstätte. 6160

Wo kauft man am besten **Möbel?**
22. Marktstraße 22.
Zwiebeln Pfund 5 Pf., 10 Pf., 45 Pf. Schwabacherstraße 71.

Wiesbadener Hausfrauen und Brautleute
kaufen Gute **Betten, Bettfedern und Dauen** im
Wiesbadener Bettfedernhaus, Mauergasse 15.
Graue Federn 85, 60, 90, 1.25, 1.00, 1.90 per Pfund.
Weiße Federn 2.25, 2.75, 3.25, 4.-, 4.25

Beste Qualität
Rasirmesser
von Mk. 1.50 an.
Rasierhobel
u. Sicherheits-
messer,
für jeden Bart
passend.
**Saarschneide-
maschinen**
von Mk. 4.50 an.
Angehör zum
Rasiren, wie:
Streichmesser,
Becken,
Pinset etc.
in nur guter
reeller Waare zu
billigsten Preisen
Paul Ullrich, aus Solingen,
Wiesbaden, Mauritiusstraße 3.

Nur der
**Original-
Soxhlet-
Apparat,**
gekennzeichnet durch den Namenszug des Erfinders, keine der zahlreichen mangelhaften oder gänzlich werthlosen Nachahmungen, ermöglicht die erfolgreiche Durchführung d. Säuglingsernährung nach Soxhlet. Alleinige Fabrikation und Vertrieb für Hessen-Nassau und das Grossh. Hessen!

Gebrüder Weil in Frankfurt a. M.,
Concessionäre der Firma **Actien-Gesellschaft Metzeler & Co.,**
Gummiwaarenfabrik und Asbestwerke, München.
Niederlagen in Wiesbaden: **Baumcher & Co.,** Apoth. Blum, Flora-Drog., **F. Bernstein,** Berling, **Reinhard Götzel,** **Georg Gerlach,** Ad. Joost, **Gebr. Kirschhöfer,** **Conr. Krell,** **Otto Lillie,** Sanitäts-Drog., **J. H. Müller, Drog., Carl Portzehl,** **Rob. Sauter,** **W. Schild,** **Central-Drog.,** **Rich. Seyb,** **Oscar Siebert,** **Otto Siebert,** **P. A. Stoss,** **Erich Stephan,** **Ch. Tauber,** **C. Witzel,** **Th. Wachsmuth,** Assmannshausen: **C. Eigler,** **Diebrich: J. Brehm.** (M 1674) F 149

Neue Pianos u. Mk. 450.- an empfiehlt
A. Abler, Tammsstr. 20. 6161

Gemahlene
**Dalli-
Seife**
Unersetzlich für Wasche u. Hausputz
Maurer & Wirtz Stolberg, Rhld. F 47
In allen geeigneten Geschäften zu haben.

Gummiwaaren aller Art. Special-Offerte gratis und franco. **C. F. Hollmann, Bonn.**

RHEINGOLD
SECT-SÖHNLEIN
In allen geeigneten Geschäften zu haben.

Bienen-Honig
(garantirt rein)
des „Bienenzüchter-Vereins für Wiesbaden und Umgegend“. F 408
Jedes Glas ist u. d. „Berkens-Plombe“ versehen
Alleinige Verkaufsstellen
in Wiesbaden bei Kaufmann **Peter Quint**
am Markt, in Diebrich bei **Großh. Luxemb. Hof-Conditor C. Machenheimer, Rheinstraße 8.**

MACH PROFESSOR GRAHAM:
AMBROSIA
BROD u. CAKES
GERICKE-POTSDAM
Verträgt der schwächsten Magen, schon morgens früh.
J. H. Roth Nachf.,
Carl Hertz, **August Kugel,**
C. Acker Nachf., **Friedr. Groll.** 6319

Strohlieferung.

Die in den Monaten Februar und März 1902 zu bewirkende Lieferung von 4210 Gebund & 10 Agr. Stroh (Kornstroh) für die Königl. Domänen-Weinberge im Rheingau und an Hochheim a. M. soll im Submissionswege vergeben werden.

Offerten wolle man schriftlich und verschlossen mit entsprechender Bezeichnung bis Samstag, den 13. September d. J., Vormittags 11 Uhr, bei der unterfertigten Stelle (Derrngartenstraße 7) einreichen.

Bei letzterer liegen die Lieferungsbedingungen zur Einsicht offen. F 271
Wiesbaden, den 4. September 1902.
Königliches Domänen-Rentamt.

Bekanntmachung.

Montag, den 8. Sept. cr., Nachmittags 4 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Kirchgasse 23 hierseits:

- 126 Sommer-Pferdedecken,
- 24 blaue, 24 graue und
- 24 wasserdichte Schürzen,
- 6 bunte Tischdecken, ca. 30 m
- Küchenhandtücher, 15 Dhd.
- weiße Taschentücher, 3 Dhd.
- Servietten u. A. m.

Öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung. Versteigerung bestimmt.

Wollenhaupt, Gerichtsvollzieher.

Männer-Quartett „Silaria“.

Heute Sonntag, den 7. September, Nachmittags 3 Uhr:

Musflug

in den Saalbau „Zum Burggraf“, Balbstraße (Mitglied Hebel),

wozu wir unsere Mitglieder nebst Familien, sowie Freunde und Gönner ergebens einladen.

Der Vorstand. F 360

Meinen Wohnsitz u. mein

Büreau habe ich v. Lg.-Schwalbach hierher

Wiesbaden,

Dopheimerstraße 34,

verlegt.

Der Rechtsanwalt

Wiegand, Justizrath.

Heute und folgende Tage verlaufe ich alle noch vorhandenen

Schuhwaaren

zu **Versteigerung** stagen.

Nur im

8600

Mainzer Schuh-Bazar,

Goldgasse 17,

neben der Ruderhölle.

32,000 Pracht-Betten

wurden herf. Ein Beweis, wie beliebt m. Betten sind. Ober-, Unterbett u. Kissen mit weich. Bettf. gef. auf nur 12 M. 50 Pf. Prachtv. Hotelbetten 17 1/2, Koche Ausstattungsbetten compl. nur 22 1/2 M. Nicht zahlb. das Geld retour. Preisl. gratis.

A. Hirschberg, Leipzig 36. F 17

Hotel zur Krone,

Biebrich a. Rh.

Hiermit zur gef. Kenntnis, dass ich seit März 1899 mein Café-Restaurant und Conditorei in meinen neu erbauten **Glas-Pavillons**, direct am Rhein, eröffnet habe. Empfehle vorzügliche Restauration zu jeder Tageszeit bei täglich abwechselnden frischen Speisen nach der Karte.

Diners. — Soupers.

Reine Weine, u. offene Biere

(Münchener Leisbräu und helles Export). Unter Zusage streng reeller Bedienung ladet zu freundl. Besuch ergebenst ein

B. Müller-Anthes, Besitzer.

Bundes-Hotel des deutschen Radfahrer-Bund.

Eröffnung der neu erbauten gedeckten Terrasse.

Kirchweih-Fest!

Rambach, Gasthaus zum Tannus.

Zu unserem bevorstehenden Kirchweihfest am Sonntag, den 7., Montag, den 8., und Sonntag, den 14. September, halte ich dem werthen Publikum meine aufs Beste eingerichteten Lokalitäten aufs Beste empfohlen. Von Nachmittags 4 Uhr ab große Tanzmusik, wozu freundlichst einladet

Ludwig Meister.

Hühner- u. Taubenfutter.

Best. Mais per Ctr. Mk. 3.—, Prima Widen " " 10.—, Hühner-Gerste " " 8.25, Prima Weizen " " 11.—, im Anbruch per Hb. 1 Pf. mehr im

8677
Altstadt-Consum,
31 Bekkerstraße 31, nächst Goldgasse.

Kräfftige pikirte Erdbeerpflanzen, Daxtons Noble, sind abzugeben. Gärtnerei Brümser, Frankfurterstraße, Westf. a. d. Markt oder Mauritiusstraße 9.

Für Kranke!

Nach mehrjähriger erfolgreicher Praxis in Köln a. Rh. habe ich mich hier in Wiesbaden als pract. Magnetopath niedergelassen und wohne

Luisenstraße 6, 1. Etage
(gleich an der Wilhelmstraße).

Rob. B. Müseler,

pract. Magnetopath und Naturheilkundiger, Wiesbaden, Luisenstraße 6, 1.

Behandlung aller inneren und äußeren Krankheiten.

Sprechzeit: Morgens 9—12 und 3—6 Abends.

Behandlung im Hause der Kranken nach den Sprechstunden.

Lokal-Gewerbe-Verein Wiesbaden.

Eingetragener Verein.

Dienstag, den 9. September 1902, Nachmittags:

Ausflug nach Gustavsburg

zwecks Besichtigung der Zweiganstalt der Vereinigten Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg A.-G.

Abfahrt um 1 Uhr 30 Min. Nachmittags mit der elektrischen Strassenbahn ab Luisenplatz nach Biebrich, von da mit Waldmann'schem Extraboot. Mitglieder und Freunde des Gewerbe-Vereins werden zu recht zahlreicher

Betheiligung hiermit eingeladen, mit dem Bemerken, dass Meldungen zur Theilnahme bis spätestens Montag, den 8. d. M., Abends 6 Uhr, bei unserer Geschäftsstelle, Wellritzstr. 34, entweder mündlich oder schriftlich zu bewirken sind.

Der Vorstand.

I. A.: Der Vorsitzende. H. Schneider. F 428

J. M. BAUM,

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

In meinen Schaufenstern sind heute

5 BRAUTAUSSTATTUNGEN

ausgestellt.



Empfehle mein großes Lager in Gaslampen, Lüftres, Kronen und Lyren, Petroleum-Hänge-, Tisch- und Wandlampen.

Alle Sorten Badewannen

zum Verkauf und zu verleihen zu den billigsten Preisen.

Großes Lager in

Emaillir-, Blech- und Lackwaaren.

Thomas Rüdell,

Michelsberg 26, Michelsberg 26,

Spenglerei und Installations-Werkstätte.

Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt. 8691

Während der Umzugszeit bis zum 15. Oktober gebe ich auf sämtliche Gaslampen 10% Rabatt.

Warnung

für Flaschenbierhändler u. Spezereigeschäfte, welche Flaschenbier abfüllen.

Es ist zu unserer Kenntniz gelangt, daß zahlreiche Flaschenbier- und Spezereihändler von hier und der Umgegend in unseren Eigenthumsflaschen Bier abfüllen, ohne von uns selbst direct oder indirect mit Bier bedient worden zu sein.

Das Gesetz erkennt gegen diesen Mißbrauch fremden Eigenthums auf sehr hohe und empfindliche Strafen, und warnen wir deshalb öffentlich vor Fortsetzung dieses Mißbrauches, da wir sonst gezwungen wären, gegen Jedermann auf das Strengste vorzugehen, von dem uns herartige widerrechtliche Manipulationen bekannt werden sollten.

Zugleich bitten wir das verehrl. Publikum, uns in unseren Bestrebungen, vorstehende Mißbräuche zu beseitigen, dadurch zu unterstützen, daß es die jeweilige mißbräuchliche Benutzung unserer Flaschen sofort zur Anzeige bringt.

Die Füllung unserer Originalflaschen besorgt unterzeichneter Depothalter, Herr W. Hardt, Wiesbaden, Kellerstraße 17, und ersuchen wir höflichst, alle etwa noch im Besitz habenden Flaschen Herrn Hardt abzuliefern oder denselben kurz zu benachrichtigen, damit die Abholung erfolgen kann.

W. Hardt,

Bier-Niederlage und Flaschenbier-Handlung der Hof-Bierbrauerei Schöffershof A.-G. zu Mainz,

Wiesbaden,

Kellerstraße 17.

Hof-Bierbrauerei Schöffershof A.-G. zu Mainz.

Die Direction.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Walhalla.

Restaurant mit Garten.

Heute Sonntag:

Früh-Schoppen-

Frei-Concert

der Theater-Kapelle.

Abends:

Gr. Concert

der gl. Kapelle. 8694

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Männer-Gesangverein.

Anstatt Montag findet erst Dienstag Abend Probe statt. F 368

Der Vorstand.



zu haben:

- J. Hupp Nachfolger, Goldgasse 2.
- J. M. Roth Nachfolger, Grosse Burgstr. 4.
- Adolf Genter, Bahnhofstr. 12.
- D. Fuchs, Ecke Weber- und Saalgasse.
- Jacob Huber, Bleichstrasse 15. 8331
- August Korthauer, Nerostrasse 26.
- F. A. Müller, Ecke Adelheid- u. Moritzstrasse.
- Chocoladenhaus C. F. Müller, Langgasse 8.

200 Flaschen feinste russ. Schnäpse und Liqueure, 15 bis 20 Jahre alt, als Bitters, Korn, Tischbranntwein, Kaliflas 2c. aus der Fabr. von Strieder, R. R. Hoflief., Petersburg, werden unter Einkaufspreisen abgegeben. Lehrstraße 28, 1.

Aechtes Hausener Kornbrod

aus der Brodfabrik von

Lautz & Hofmann,

Hausen bei Fkt. a. M., 5817

täglich frisch, zu haben bei A. H. Limmenkohl, Ellenbogengasse 15, Haupt-Niederlage.

- Georg Becker, Bismarckring 37.
- Gebr. Dorn, Wörthstrasse 15.
- Joseph Fischer, Westendstrasse 3.
- Fr. Frankenkeld, Gustav-Adolfstr. 9.
- Adolf Genter, Bahnhofstrasse 12.
- Johann Gruel, Wellritzstrasse 7.
- Adolph Haybach, Wellritzstrasse 22.
- J. Helbig, Bismarckring 22.
- Franz Horn, Gustav-Adolfstr. 16.
- J. Jäger Wwe., Hellmundstrasse 38.
- J. C. Keiper, Kirchgasse 52.
- Louis Kimmel, Nerostrasse 46.
- Philipp Kissel, Röderstrasse 27.
- August Klapper, Seerobenstrasse 19.
- Aug. Korthauer, Nerostrasse 26.
- Wilhelm Knapp, Walramstrasse 19.
- C. W. Leber, Bahnhofstrasse 8.
- Louis Limmenkohl, Moritzstrasse 88.
- Philipp Lieser, Oranienstrasse 52.
- Heinrich Maus, Moritzstrasse 64.
- Jacob Minor, Schwalbacherstr. 88.
- A. Mosbach, Kais.-Friedr.-Ring 14.
- Peter Quint, Marktstrasse 14.
- E. Rudolph, Frankenstrasse 10.
- Adolf Schüler, Hirschgraben 7.
- J. W. Weber, Moritzstrasse 18.
- Chr. Weimer, Bleichstrasse 29.
- Carl Witzel, Michelsberg 9a.

Wir bitten genau auf unsern Firmenstempel L. & H. zu achten.

Montag Vorm. find auf d. Markt bei F. Meinhardt, hinter dem Rathhaus, prima Fichtelgebirgs-Preißelbeeren, sowie ein Waagon Feinmachgurken zu sehr billigen Preisen zu haben.

Neu eröffnet. Telephon 897. Neu eröffnet. Täglich frische Milch, Butter und Eier.

Aechte Bauernkäse, Aechte Harzkäse.

Garantirt zu billigsten Tagespreisen. en gros. en détail

Geschw. Raulf, Michelsberg 15.

Walhalla-Theater.

Vom 1. bis 15. September:

Das sensationelle Eröffnungs-Programm.

Bicycle-Renn-Truppe,

Wettrennen auf der Bühne, und die anderen Attraktionen.

8610

Sonntag, den 7. September, 2 Vorstellungen. Nachmittags 4 Uhr: Familien-Vorstellung zu kleinen Preisen. Abends 8 Uhr: Gala-Vorstellung zu gewöhnlichen Preisen.

L. Usinger Nachf.,

Wiesbaden,

gegründet 1873,

Baumaterialien-Grosshandlung.

Lager und Contor: Dotzheimerstrasse 7.

Dachfalzziegel,
roth, silbergrau
und in verschiedenen Farben, glasiert.

Dachfenster.

Glasbausteine. Falconnier.
Glasziegel, Dachpappe.

Asphalt-Isolierplatten. Blei-
Isolierplatten. Ventilatoren.

Windschutzhauben
für schlecht ziehende Kamine.

Feuerfeste Steine u. Mörtel.

Portland-Cement
verschied. Fabriken.

Gips. — Gipsdielen.

Gipsbauplatten.

Cocofaserdielen.

Schwemmsteine. Kalk.

Glasierte Thonröhren
und
alle sonstigen Canalartikel.

Carrara-Masse

zur Ausführung

feiner Stuckarbeiten, Decken und Wandputz,
Stucco lustro, Ausfugarbeiten.

Farben, Kreide, Bleiweiss, Oele, Lacke.

Nur la Qualitäten. ✕ Reelle Preise.

Prompte Bedienung durch eigene Fuhren,
auch nach auswärts.

8688

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch zeige ich dem verehrlichen Publikum, sowie meiner verehrlichen Nachbarschaft ergebenst an, daß ich

Emserstraße 32 a

ein

Atelier für Photographie, große Porträts und Malerei

eröffnet habe. Mein Bestreben ist darauf gerichtet, dem Publikum das Beste bei mäßigen Preisen zu bieten und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtung

Gustav Goebel.

Blusen

in folgenden

Preislagen:

1.25, 2.50, 3.25, 4.50,

5.25, 6.—, 6.75, 8.—,

10.—, 11.—, 13.—, 15.—,

und

Costüme- Röcke

in folgenden

Preislagen:

5.—, 5.85, 6.85, 10.—,

15.—, 18.—, 21.—, 24.—,

30.—, 32.—, 45.—, 40.—.

Decoration dieser Serien im Schaufenster.

Wir bitten die Schaufenster zu beachten.

Berliner Confections-Haus,

Marktstrasse 10.

8696

Kohlen-Handlung

J. L. Krug,

Luisenstrasse 5, Telephon 128.

empfehlen alle Sorten Kohlen, Coks, Brikets in la Qual. von nur ersten
Rochen, sowie Anzündholz u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Pünktliche und reelle Bedienung.

8695

Zurückgekehrt.

Haut-Arzt Dr. med. Wachs.

Von der Reise zurück.

C. L. Klingelhofer,
Dr. of Dental Surgery,
Nerothal 6.

Mittagstisch, fein bürgerlich, kräftig
und schmackhaft zubereitet.
empfehlen von 60 Pf. an Privatpensionat
Frankenstraße 8 (auch außer dem Hause).

Neue Grünerne,
ganze und rein gemahlen, empfiehlt 8344
Samenhdlg. Schindling, Neugasse 1.

6 Pf. neue Säringe,
90 Pfg. Bfd. neue Särbelten,
85 Pfg. Bfd. neue Särbelten,
Frischen Mt. 1.90,
eingetroffen im 8678
Altstadt-Consum, 81 Neugasse 81.

Kaufgesuche

Briefmarken aller Länder, An-
kauf, Verkauf u.
Tausch. 8534
E. Heisswolf, Poststr. 23, Part. rechts.

A. Geizhals, Neugasse 25,
kauft fortwährend getragene Herren- und
Damenkleider, Schuhe, Möbel, Betten,
Gold und Silber, Pfandscheine, g. Nachl.
und bezahlt gut, a. B. l. ins Haus. 8239

Frau Drachmann, Grabenstr. 9,
1 Et. rechts,
kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und
Damenkleider, Militär-Effekten, Schuhwerk, Möbel,
ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold-
und Silberfachen, Pfandscheine u. l. w. Auf Be-
stellung hier u. auswärts komme ins Haus. 8240

Frau Lange, Goldgasse 15,
bezahlt den höchsten Preis für getragene Herren-
Damen- und Kinderkleider, Schuhwerk, Möbel,
Betten, Gold u. Silber. Auf Bestell. l. ins Haus.

Frau Kibb, Herrnhüttenstr. 2,
kauft gut erhaltene Herren- und Damenkleider
und bezahlt am besten. Bitte Karte.

N. Schiffer, Neugasse 14,
kauft getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe und
Möbel. Bei Postkarte komme pünktlich ins Haus.

K. Kunkel, Hochstraße 29,
kauft und zahlt nur gut getragene Herren- und
Damenkleider, Uniformen, Schuhwerk,
Möbel, Teppiche, Gold- und Silberfachen,
Pfandsch. u. auf Bestell. l. ins Haus.

Frau Sandel, Goldg. 10,
kauft: Getragene Herren- u. Damenkleider,
Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten,
Pfandscheine, Gold, Silber u. zahlt gut.
Auf Bestell. komme ins Haus. 8154

Elise Barmann,
Neugasse 20. Kaufe getragene Herren- und
Damenkleider, Gold, Silber, Pfandscheine, Möbel u.
besahle gute Preise, auf Bestell. komme ins Haus.

Gebrauchte Möbel aller Art,
Teppiche sofort zu kaufen
gesucht. Delmenstr. 4, Seitenbau Part.

Gebrauchte Möbel,
sowie ganze Nachlässe, Waffen und Jagd-
utensilien kaufe ich stets bei sofortiger Rasse
und anständiger Bezahlung. Abholung von
Versteigerungen bei billigster Berechnung. 8969

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.
Zu kaufen gesucht ein Piano, billig.
Off. unter J. D. 6 postl.

Geldschrank
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangaben
sind unter M. T. 936 im Tagbl.-Verlag ab-
zugeben. 7927

**Eine gebrauchte Nähmaschine f. Herren-
schneideri gef. volle Brauchbarkeit Bedingung.**
Anerk. u. V. W. C. 504 an den Tagbl.-Verl.

Radeneinrichtungen
gleichviel welcher Branche kauft
Ferd. Müller, Langgasse 9.

**Logari, vierrädr., oder fünf. Selbstfahrer zu
f. gesucht. Offerten m. Preis Untertr. 47. 1.**

**Dreirad zu kaufen gesucht. Offerten unter
M. V. 428 an den Tagbl.-Verlag.**

**Mt. Eisen, Lampen, Knochen, Papier u. alte
Metalle kauft zu d. höchst. Pr. Osw. Lucken-
bach. Auf Best. d. Postl. l. pünktl. ins Haus.**

**Mt. Eisen, Flaschen, Papier, Lampen, Metall
kauft Sch. Still. Bleichstraße 20. Bitte Bestell.**

**Gebr. Rheinm. u. Vorbezugflaschen zu kaufen
gesucht Weberstraße 42. 2.**

**Papierabfälle aller Art,
Akten, Bücher, Geschäftsbücher u. s. w.**
werden unter Garantie des Einkaufens zu den
höchsten Preisen angekauft Adlerstraße 27.

Ph. Lied.
Ein gutes Pferd mit Karren sofort zu kaufen
gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. Ch

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mitteilung, daß
es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine innigstgeliebte Frau, unsere gute treu
sorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante, Frau

Friederike Rumpf,

geb. Egert,

nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden heute Früh, 5^{1/2} Uhr, zu sich in
die Ewigkeit abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Rumpf.

Therese Rumpf.

Emil Rumpf und Frau, Maria, geb. Mater.

Carl Enk und Frau, Frieda, geb. Rumpf.

Wiesbaden, den 6. September 1902.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 9. September cr., Nachmittags 6 Uhr, von
der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt. 8692

Danksagung.

Tieferrgriffen, eingedenk der überaus zahlreichen
Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste meines
theuren Kindes, spreche ich auf diesem Wege meinen
innigsten Dank aus. Dank auch allen Denen, die mir
in den tieftraurigen Stunden so hilfreich zur Seite
standen, sowie den werthen Schulfreundinnen für das
letzte Geleite.

Die trauernden Hinterbliebenen,
in deren Namen:
Frau Sophie Ertel, Wwe.

8701

Fremden-Verzeichniss vom 6. September 1902.

Table with multiple columns listing names and addresses under various hotel and location headers such as Adler, Eisenbahn-Hotel, Hahn, Hotel Lloyd, Quisisana, Tannhäuser, Villa Bouleau, etc.